This is a reproduction of a library book that was digitized by Google as part of an ongoing effort to preserve the information in books and make it universally accessible.

Google books

https://books.google.com

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

Princeton University Library
32101 066897206

Fölster

RECAP
3217
49908
673

Digitized by Google

Digitized by Google

Sprachliche Reimuntersuchung
der
Miracles de Nostre Dame de Chartres
des
Mestre Jehan le Marchant.

INAUGURAL-DISSERTATION

zur

Erlangung der Doctorwürde

bei

hoher philosophischer Facultät zu Marburg

eingereicht

Hermann Fölster, 1859-

aus Vorbrügge (Holstein).

Aus: Ausg. u. Abh. aus d. Geb. der roman. Philol., Heft XXXVIII.

Marburg.

Universitäts-Buchdruckerei (R. Friedrich).

1885.

el

3217
+9908
.673

Digitized by Google

VITA.

Am 19. August 1859 wurde ich, Hermann Fölster, als Sohn des Hofbesitzers C. Fölster und dessen Ehefrau Johanna, geb. Behrens, zu Vorbrügge in Holstein geboren. Den ersten Schulunterricht erhielt ich in der Volksschule zu Kellinghusen, besuchte dann die dortige Privatrealschule und später das Realgymnasium zu Rendsburg, das ich Ostern 1880 mit dem Reifezeugniss verliess. Im Herbst gleichen Jahres bezog ich die Kieler Universität, um mich dem Studium der neuern Sprachen zu widmen, ging aber Ostern 1881 nach Strassburg und nach 3 Semestern von da nach Marburg, wo ich am 25. Febr. 1884 das examen rigorosum bestand.

Allen meinen Lehrern bin ich zu Dank verpflichtet, doch spreche ich noch ganz besonders den Herren Professoren Gröber und Stengel für die vielen Beweise von Freundlichkeit und Güte hier innigsten Dank aus.

Digitized by Google

Herrn

Professor Dr. Edmund Stengel

in dankbarer Verehrung

gewidmet.

(RECAP)

305993 JAN 12 1914

Digitized by Google

Digitized by Google

So grosse Fortschritte auch die Erforschung der altfranzösischen Dialekte und namentlich der des Westens und Nordens in den letzten Jahrzehnten gemacht hat, so giebt es doch auch hier noch Gebiete, über deren Sprache man nur annähernd klar unterrichtet ist, da es ihnen entweder ganz an litterarischen Denkmälern fehlt, oder dieselben noch einer Veröffentlichung beziehungsweise nähern Untersuchung bedürfen. Hierher gehört besonders das Gebiet zwischen der Normandie und Isle de France, also die alten Landschaften Perche und Beauce mit Chartres, aus denen bisher keine Urkunden bekannt geworden sind, und denen auch nur eine Dichtung: »Les Miracles de Notre Dame de Chartres« anzugehören scheint. Diese in mehr als einer Hinsicht interessante Mirakelsammlung bietet also bisher die einzige Möglichkeit, den alten Dialekt jener Gegenden näher kennen zu lernen, und dürfte es daher eine lohnende Aufgabe sein, denselben nach diesem Gedichte näher zu kennzeichnen und mit seinen beiden grossen Nachbardialekten zu vergleichen. Das soll in nachstehender Arbeit geschehen. Zunächst wird es nöthig sein, einige Bemerkungen über unseren Text vorauszuschicken.

Auf der Bibliothek zu Chartres als Theil der Hs. Nr. 18 aufbewahrt, wurden die Mirakel 1855 von M. Duplessis, Rektor zu Douai, veröffentlicht, und zwar, um sie auch weitern Kreisen verständlich zu machen, mit angefügtem Glossar. Letzteres genügt jedoch den jetzigen Anforderungen der Wissenschaft nicht, zumal es manche der selteneren Wörter entweder ganz auslässt oder falsch erklärt.

Digitized by Google

Was die Abfassungszeit der Sammlung betrifft, so stammt die Hs. aus dem Ende des XIV Jh., die Dichtung ist aber, wie wir gleich sehen werden, bedeutend älter. Sie besteht aus 32 Mirakeln, die sich meist auf den Brand und Wiederaufbau der Kirche von Chartres beziehen, zum Theil jedoch auch Wunderthaten in andern Städten feiern, die wir auch bei andern Mirakeldichtern, wie Hugues Farsit und Gautier de Coincy, erwähnt finden.

Der Vers ist der paarweis leoninisch-gereimte 8-Silbner.

Ueber den Verfasser selbst wissen wir nur das, was aus seinen eigenen, eingefügten Bemerkungen hervorgeht, doch ist dies mehr und ungleich wertvoller, als was uns sonst im allgemeinen über altfranzösische Dichter bekannt ist. Am Schlusse bemerkt der Verfasser nämlich, dass er, Mestre Johan le Marcheant, dieselbe im September 1262 vollendet habe und knüpft hieran eine Lobpreisung der königlichen Familie und besonders des Königs Louis IX, der ihm die Präbende von Peronne verliehen habe. Weiter erfahren wir aus der Einleitung zum dritten Mirakel, dass seine Vorlage ein lateinisches Mirakelbuch gewesen, dessen Verfasser Augenzeuge sowol des Brandes der Kirche als auch der verschiedenen Wunder war.

Cil qui le latin en escrit
Vit quant quil mist en son ecrit.

und dass er, Johan, bei Wiederauffindung dieses lange verlorenen, kostbaren Buches auf Wunsch des Bischofs Mahe und aus Verehrung für die heilige Jungfrau es in's Romanische und in Verse übertragen habe, um es so auch den Laien zugänglich zu machen.

Li lai par droit au[s] clers satendent
Qui leur exposent lescriture
Qui leur est a entendre ocure
Por ce voil ge mentente mestre
Que ge leur expose la lestre . . .

Nach dieser Erläuterung über Art und Verfasser unserer Dichtung wenden wir uns zu unserer eigentlichen Aufgabe und werden nach vorangestelltem Rimarium uns eingehend mit der

Digitized by Google

daraus sich ergebenden Lautlehre beschäftigen und zum Schluss auch das Wesentliche aus der Flexion hervorheben. Die vortonigen Silben der männlichen leoninischen Reime haben wir in dieser Untersuchung nicht in Betracht gezogen.

Rimarium.

a.

-abet *prs.* +-avit: 4,1. 7,2. 8,17. 11,9. 15,12. 20,26 etc.; — *fut.* + -åvit: 95,2 + ∞: 15,21. 34,7. 94,28 etc.

-ac *adv* +-avit: 108,31. 115,16. 180,2.

-avit *prt.* +-abet, -ac +∞: 1,15. 2,16. 4,4. 8,24 etc.

able.

-*abalum *sb.* +-abilis: chaable 81,25.

-abilem *a. f.* + -abilis: estable 46,1; — *a.m.* +-abilis, -abolum, -abulum.

-abilis *a.f.*+-***abalum**, -abilem, abulam 81,26. — 46,2. — 14,24. 78,16. 130,18. — 5,5.

-abolum *sb.* +-abilem: deable 164,14.

-abulam *sb.* +-abilem: fable 80,11.

-abulum *sb.* +-abilis: estable 5,6 [1]).

ables.

1) **-abiles** *a. m. n.* +*o.*: 207,9.

2) **-abiles** *a.f.o.* +-abilis: 42,6; +∞ 137,13.

-abilis *a.m.n.*+-abiles: 42,5; +-abolus: 63,25; +-abulas: 17,4; +∞ 91,30.

-abolus *sb.* +-abilis: 63,26.

-abulas *sb.* +-abilis: fables 17,3.

ace.

-aceam +-atium: fillace 151,6.

-acia +-aciem: trace 4,22.

-aciat *prs. c.* + -aciem: face 110,10; +-atiam: face 164,2.

-aciem *sb. f.* +-acia, -aciat: face 4,23 110,11.

-ateam *sb. f.* +-atiam, -atium: place 61,30. — 165,23.

-atiam +-aciat, -ateam, -atio: grace 61,29. 164,1. 210,20; +∞: 11,24. 15,7.

-atio *sb.f.n.*+-atiam: auocace 210,21 [2]).

-atium *sb.m.o.*+-aceam, -ateam: espace 151,5. — 165,22.

aces.

-acias *prs. c.* + **-atias** *sb.*: faces: graces 166,11.

---

1) Wohl männlich, wie oft im Altfrz.

2) Dieses Wort habe ich sonst nirgends verzeichnet gefunden. Auch in unserem Texte findet es sich nur hier: »Or prion . . . La dame quelle par sa grace Vers son filz soit nostre auocace«. Seiner Bildung nach entspricht es wohl am besten dem latein. *advocatio* und wäre dann eins von den wenigen Fem. der lateinischen *i* u. konson. Deklination, die aus dem *cas. rect.* gebildet sind, wie *préface, dédicace, collocace, confesse,* von denen die meisten ja noch jetzt gebräuchlich sind. Da es hier aber im Sinne von »Fürsprecherin« steht, so ist ein Wandel des Abstractum zum Concretum anzunehmen, der ja auch durchaus nicht vereinzelt steht; vgl. ital. *podestà* und anglo-normannisches *justice.*

Digitized by Google

aches.

-ascas *sb. f. n.* +**-aticas** : taches : naches 65,20.

acre.

-aconum *sb.* +**-agram** *sb.* : Fiacre : poacre 199,5.

ade.

-abitum *a. m.* +-apidam : malade 200,27.

-abiti *a. m.* +-apidam : malade 79,23; — +-atui : malade 196,12.

-apidam *a. f.* +-abiti, -abitum : sade 79,22. 200,26.

-atui *a.* +-abiti : fade 196,13.

ades.

-abitos *a. o.* +**-*apidas** *a. n., a. o.*: malades : sades 198,11. — 199,12.

age.

-apiam *a.*, **-apii** *a.*, **-apius** *a.* +-aticum *sb. o.*: sage 189,18. — 70,15. 97,11. — 11,20. 108,16.

-aticum *sb. o.* +-apiam : malage 189,20; +-apii : domage 97,10; mesnage(s) 70,14; +-apius : vilage 11,21; aage 108,17; +-aticus : pelerinage 120,18; + ∞ : 4,26. 5,27. 32,23. 43,3. 53,8. 57,4. 67,20. 74,15 etc.

-aticus *sb.* +-aticum : corage 120,17.

ages.

-agines *sb. f.* +-*aticos : images 209,22.

-aticas *a. f.* +-aticos : sauuages 38,7.

-*aticos *sb.* +-agines, -aticas, -aticus : mesages 209,21. — 38,6. — 128,29.

-aticus *sb. n.* +-*aticos *sb.*: domages 128,18.

ai, ei.

1) **-abeo** *prs.* +-acum 42,21; +-aïci 22,2. 74,6; — *fut.* +-acum 127,25.

-acum *sb. o., a.* +-abeo : Prunai 42,22. — 127,26.

-*acum *sb. o.* +-aïci *sb. pl.* delei [1]) 103,3. 171,2.

-aïci *sb. pl.* + -acum; +-abeo : lei 22,1. 74,5.

2) **-apio** *prs.* +**-avi** *prt.* : osei : sei 156,20.

aie vgl. oie.

1) **-a(b)eam** *prs. c.* +**-aïca** *a. s.*: aie : laie 2,1.

2) **-acam** *a.* +-ēbam : veraie 102,14. 147,20; +-agam : veraie 167,12.

-aga *sb.* +-ēbam : plaie 7,15.

-agam *sb.* +-acam *a.*: plaie 167,11; +-ĭcat *prs. i.*: plaie 67,16.

-ēbam *impf.* +-acam : enseignoie 102,14; +-aga : fiaie 7,16; — *cond.* +-acam : seroie 142,19.

-ĭcat *prs. i.* +-agam : emplaie 87,15.

aient *s.* oient.

aies.

-acas *a.* +**-ēdas** *prs. c.* veraies : craies 139,1.

aigne vgl. oigne u. eigne.

1) **-anea** *sb. f. n.* +**-*angam**(?) *sb.*: montaigne : empaigne 203,13.

2) **-aneam** *sb.* +-ania : montaigne 183,9; +-endeam, -ignat, -*unia : ouuraigne 19,3. — 123,4. — 150,21.

-ania *sb. f.* +-aneam, -aniam : compaigne 183,8. — 182,12.

-aniam *sb. f.* +-ania, -igniam : champaigne 182,11. — 102,25.

-endeam *prs. c.* +-aneam : apraigne 19,2.

-ĕneat *prs. c.* +-ignat : tiegne 133,4.

---

1) Vgl. Förster in: Gröbers Z. VI. 108.

Digitized by Google

-ignat *prs.i.* +-aneam, -ĕneat: enseigne 123,5. — 133,5.

-igniam *sb.* +-aniam: enseigne 102,26.

-*unia *sb. f.* +-aneam: besoigne 150,22.

aignent.

-angunt + -ingunt: plaignent: estaignent 191,11.

aille.

-acula *sb.* + -*aliam *sb.*: deuinaille: touaille 176,7.

-aculam *sb.* + -aleat *prs. c.*: maille: chaille 133,11.

aillent.

-*aculant *prs.i.* +-aliunt *prs. i.*: trauaillent: assaillent 180,15.

ain, ein.

-amen *sb. m.* +-anum *sb. f.*: arein 98,1.

-ane *adv.* +-anum *sb. f.*: main 43,7. 198,15. 203,22.

-anem *sb. m.* +-anum *sb. f.*: lendemein 68,14. 153,3. 159,9; +-ēnus *a. m.*: pain 35,6.

-ani *sb. pl.* +-anum *sb. m.*: chapelain 201,31.

-anis *sb. m. n.* +-anum *sb. f.*: pein 50,4.

-anum *sb. f.* +-amen, -ane, -anum *m.*, *a.*: mein 98,1 — 43,8 — 153,4 — 10,2. — 16,13. 54,20. 197,9 — 16,13.

-anum *sb. m.* +-ane, -ani, -anum, -anus *a.*

-anum *a.* +-anum *f.*: 16,12. 54,19. 197,16; +-anum *m.* 173,9. -ĭnum 194,17. 201,1.

-anus *sb. f. s.* + -ēnum: mein 173,22. — *a.* +-anum *sb. m.*: lointain 42,24.

-ēni *a.* +-ēnus: plein 82,12.

-ēnum *a.* +-anus: plein 173,21.

-ēnus *a.* +-anem, -ēni: plein 35,5. 81,11.

-ĭnum *sb.* +-anum *a.*: sein 194,16. 201,2.

aindre, eindre.

-andior *a. m.* +-angere, -ĕmere, -ingere graindre 22,20. — 158,2. — 68,27.

-ánere +-angere: remeindre 145,21.

-angere + -andior, -anere, -inguere: plaindre 22,19; — complaindre 145,20. — 4,18.

-ĕmere +-andior: geindre 158,3.

-ingere + -andior: ateindre 68,26; +-inguere: estreindre 12,21.

-inguere +-angere, -ingere: estreindre 4,19. — 12,20.

aindrent.

-*ánserunt *prt.* +-inguerunt *prt.* remeindrent: estaindrent 209,29.

aine, eine (oine).

-ana *sb.* +-anam *a.*, -ena *a.*: fontaine 206,25. – 211,7; — *a.* +-anam *sb.*, *a.*, -ena *sb.*, *a.*: seinne 176,20. — 46,9. — 164,26. – 44,28; +-equanam: 166,3; +-ĭna: dareine 109,26; +-inat, -*inium: 131,7. 151,1.

-anam *sb.* +-ana: leine 176,19; + *a.*: semeine 150,10; + -ena: fonteine 61,23; — *a.* +*sb.*: preuchaine 150,9; +-ana *sb.*, *a.*: humeine 206,24. — 46,10; +an(i)am: souuereine 120,11; certeine 142,11; +-ĭnat, -ŏniam: 25,2. – 66,7.

-anat *prs. i.* +-ĭna: seine 95,26.

-an(i)am *sb.* +-anam: Aquiteine 120,12. 142,22.

-ēna *sb.* +-ana: aleine 164,25; — *a.* +-ana, -anam, -ēnam: pleine 211,8. — 61,24. — 169,12.

-ēnam *sb.* +-ēna, -oenam: auoine 169,11. — 167,27.

-ēq(ua)nam +-ana: Seine 166,4.

Digitized by Google

-*īna *sb.* +-ana,-anat: marraine 109,25. — virgieine 95,27.

-īnam *sb.* +-ēnam: famaine 28,17.

-īnat(ur) *prs.i.* +-ana, -anam, -oenam: moine 131,8. — 25,3. — 160,7; meine 163,1.

-*īn(i)um *sb.m.* +-ana: diemeinne 151,2.

-oenam *sb.* +-ēnam, -īnat: poine 168,1; — peine 162,31.

-ōniam *sb.f.* +-anam: essoine 66,8.

ains, eins.

1) **-anctos** *sb.* +**-ignos** *sb.*: seins 170,10.

2) **-anos** *a.* + -anus: seins 46,5.

-anus *sb. m. s.* + *f.*: chapelains 161,8. 169,27; — *sb.f.pl. o.* +**-anos**, -anus *m.*, -īnus: mains 46,6. — 161,9. 169,28. — 145,3. 151,4. 190,1. 196,30. 198,9. 199,10.

-īnus *adv.* +-anus: mains.

aint, eint.

1) **-anctum** *sb.* +-anet(?) *prs. c.*: saint: seint 168,20.

2) **-anet** *prs.i.* +-*anti: meint 3,16. 46,13. 166,6.

-angit *prs. i.* +-*anti, -inctum: pleint 165,14. — 163,27; +-anctum: seint 168,21.

-*anti *a.* + -anet, -angit: meint 3,15. 46,12. — 166,5.

-inctum *p.p.* +-angit: enfreint 163,26.

ainte, einte.

-anctam *sb.* +**-incta** *p.p.* 24,5. 176,31.

aire, eire, ere.

1) **-acere** *inf.* +-agire: feire 51,4; teire 49,13; + -ahere, -aria, -ariam; +-*atrium: pleire 6,9; +-edere: tere 48,14.

-acere *sb.* +-aria, -atrium: 53,3. 60,2.

-*agire + -acere, -aria: breire 49,12. 51,5. — 192,16.

-agrat *prs.* +-aria: flere 168,25.

-ahere *inf.* + acere: atreire 60,12; +aria: traire 34,28.

-aria *a.* +-acere *inf.*, *sb.*, -arium: debonneire 34,4. 37,23. — 58,2. — 20,5; +-ahere: deputaire 34,24.

-arium *sb.* +-aria, -ēdere: 20,6. 38,22; +-īgera: deteire[1]) 107,21.

-*atrium *sb. o.* + -acere: repaire 72,31. 60,3. 183,22. — *n.* +-acere *inf.* 6,10.

-ēdere *inf.* +-acere, -arium: craire 48,13. — 38,23.

-īgera *sb.* +-arium: Leire 107,20.

2) **-yterum** *sb.* +-***arius** *sb.*: vicaire: prouaire 154,28.

aires.

-*arias *adv.* +**-arios** *a.*: guieres: contraires 112,19.

ais, ois.

1) **-aesum** *sb.o.* +-***ītium** *sb. o.*: Blois: noblais[2]) 142,9.

2) **-asium** *sb.o.* +-*ipsum *adv.*: Gatinais 67,26. 96,23.

-*e(n)ses *sb.* +-*ipsum *adv.*: François 182,17.

-*ipsum *adv.* +-asium, -*e(n)ses: demenais 67,27. 96,22. — ençais 182,16.

---

1) Ein sehr seltenes Wort, für das Godefroy auch nur diese Stelle anführt und das er = *circonstance* erklärt, während wir es mit »Zeitabschnitt« wiedergeben und aus dem vulgärlat. *detarium* = *sextarium* herleiten möchten, da ein solcher Begriffsübergang ganz gut denkbar ist. Es findet sich hier 3 mal im Text: 73,25. 107,21. 129,6.

2) Auffallende Masculinform. Vgl. Andresen: »Ueber Einfluss von Metrum, Reim und Assonanz auf die Sprache der afrz. Dichter« S. 11.

Digitized by Google

aise, aiee, ese.

-**aceat** *prs.c.* + -***asiam** *sb.*: plese: mesese 69,28; + *a.*: plese: mauuese 119,18.

-**acem** *sb.* + -***asiam** *sb.*: fornaise: mesaise 28,19.

eit, et.

-***acit** *prs.* + -actum: fortreit 76,17; retreit 66,29; desheit 156,19.

-**acti** *p. p.* + -**actum** *sb.*: 60,22.

-**actum** *p. p.* + acti; + -acit, -actus: 66,30.[1]) 156,18. — 87,13.

-**actus** *p. p.* + -actum: treit 87,12.

eiue.

-**aqua** *sb.* + -ip(i)**at** *prs.c.* eiue: aperceiue.

al (vgl. el, eu).

1) -**alem** *a. m.* + -**alem** *a. f.*: 9,28. 206,14; — *f.* + -**alis** *a. f.*: 23,3.

2) -**alum** *sb. o.* + -**allum** *adv.*: mal: aual 29,3.

ambe.

-**ammulam** *sb.* + -**ammulat** *prs. i.*: flambe: efflambe 12,22.

ame.

aninam *sb.* + -ēminam: ame 165,11; + -ŏmina: ame 13,4. 189,25.

-**ēminam** *sb.* + -aninam, -ominam: fame 165,10. — 45,25. — 192,8.

-**emma** *sb.* + -ŏminam: gemme 111,15.

-**omina** *sb.* + aninam: dame 13,3. 189,26.

-**ominam** *sb.* + -eminam, -emma: dame 45,24. 192,9. — 111,16.

ames.

1) -**animas** *sb.* + -**ominas**: 15,26.

2) -**eminas** *sb.* + -**ominas**: 199,16. 203,7.

an.

-**annem** *sb. o.* + **annum** *sb. o.*: Johan: an 91,10.

ance, ence.

-**antiam** *sb. o.* + -**entia**: remenbrance 148,21; + -entiam: acointance 210,11; deliurance 170,21; demonstrance 12,6; doutance 68,25. 70,23; fiance 172,21; remenbrance 160,17.

-**antiat** *prs. i.* + -entiam: auance 25,1.

-**entia** *sb. n.* + -antiam: puissance 148,22.

-**entiam** *sb. o.* + -antiam: penitance 160,18; poissance 71,24. 170,20. 127,5. 172,20. 210,10; porueance 68,24; + -antiat: penitance 24,31; + -innum-eccehoc: science 184,23; — + in-eccehoc: conscience 144,7.

-**innum**-**eccehoc** *pr. n.* + -entiam *sb.* sen-ce[2]) 184,24.

in-eccehoc *pr. o.* + -entiam *sb.* en-ce 144,8.

anche.

-**ancam** *a.* + -**anicam** *sb.*: blanche: granche 136,6.

ande.

-**andam** *sb. f.* + -**andat** *prs. i.*: commande 85,11; viande 69,1. 115,28.

ange.

1) -**ambiat** *prs. i.* + -**anea** *a.*: change: estrange 132,4.

2) -**aneat** *prs. i.* + -**anei** *a.*: estrange 6,3.

anges.

-**aneos**, -**aneus** *a.* + **angelos** *sb.*: estranges: anges 90,2. — 141,2.

---

1) Ich lese: 'Icil dont j'ei le romanz treit' st. 'I. d. ici le r. t.'

2) Ich bessere: 'Mes moult (bi)enpoira son sen ce' st. ‚M. m. bien poira s. s. ce'.

ans.

1) **-andes** *a. f. o.*+**-antos** *adv.*: grans: ytans 64,10.

2) **-andis** *a. f.* +-antes: grans 195,18.

annos *sb.*+-antes, -an(i)cium: ans 211,1. — 11,17.

-antes *sb. pl. o.* +annos, -andis: passans 211,2; — enfans 195,17.

-án(i)cium *sb. m. o.* + annos: romanz 11,16.

ant.

1) **-andat** *prs. i.*+**-andum** *sb. o.*: commant 195,29.

2) **-andet** *prs. c.* +-ando *ger.*: demant 53,24.

-ando *ger.* +-andet, -ante, -antem, -antum.

-anito *prs. i.* +-ante *adv.* vant 107,15.

-ante *adv.* +-ando, -anito, -antem: devant 6,22. 67,12. 147,8. — 107,16. — 37,26. 99,27.

-antem *sb o.* +-ando, -ante, -antem *a. v. m. o.*, -entem: 167,24[1]) — 37,25 — 54,11. 60,28 — 108,4; — *a. v. f. n.* + -ante: vivant 99,26 — *m. n.* +*m. o.*: 78,17; — *f. o.* +-ando *ger.*: 69,21 — *p. p.* + -ando, -antes, -antum: 7,20. 155,12. 197,16. — 60,18. — 109,12.

-antes *a. v. pl. m. n.* +-antem *p. prs.*: pesant 60,19.

-antum *adv.* +-ando, -antem *p. prs.*: itant 77,4. tant 56,19. atant 155,23. — 109,11; quant 190,5.

-entem *sb.* + -antem *sb.*: sergent 108,5.

ante.

-antat *prs. i.* +**-inta** *num.*: chante: soiseante 209,23.

arde.

-*arda *sb., a.* +-*ardam: musarde 51,12; coarde 33,15.

-*ardam *sb.*+-*arda, -*ardat, ard(e)at; garde 51,13. 33,14. — 21,14. 29,17 86,17. — 203,25.

-*ardat *prs. i.* +-*ardam: garde.

ard(e)at *prs. c.* +-ardam: arde 203,2[?]

arge.

-arga *a. f.* +**-arricam** *sb.* large: charg[e] 78,11.

ars.

-arros *sb.* +**-artes** *sb.* chars: ars 40,5.

art.

-artem *sb. f.*+**ardet, -aeret, -artit** *prs. i.*: part: art 13,8. aart 203,28. par[t] 131,28.

artres.

-arceres *sb. f.*+-*arnotes: chartres 15,3[?]

-*arnotes *sb.* + -arceres, -artulas, -*astrus: Chartres.

-artulas *sb.* +-*arnotes: chartres 18,12 129,2.

-astrus *sb.* +-*arnotes: emplastres 13,2[?]

as.

1) **-abes** *prs.*+**-asti** *prt.*: as: donas 139,6

2) **-assum** *sb.* + **-assus** *sb. pl. o.*: pa[s] 52,23.

asse.

1) **-aceam** *sb.*+**-assa**: boiasse: lasse 44,12

-apsa *sb. n.* +-assat: chasse 28,2.

-apsam *sb. o.* +-assat, -assem, -ateam 20,8. 116,11. 170,26. — 123,27. — 171,14

-assat *prs. i.* +-apsa, -apsam: passe 28,1[?] — 20,17 etc.

-assem *impf. c.* +-apsam.

---

1) *paysant;* wohl Suffixvertauschung anzunehmen, *antem* für *anus*.

Digitized by Google

ateam *sb.* +**-apsa**: masse.

au (vgl. al, el).

llem *a.f. o., m. o.* +**-ellum** *sb. o.*: reau, fleiau: fleiau 179,27. 159,31.

aume [iaume].

elmum *sb.* +**-*elmus**: hiaume: Guillaume 84,28.

aumes [eau, iau].

lmas, -*elmos *sb.* +**-elmus**: paumes: Guillaumes 170,15. hiaumes: Gousseaumes 181,26.

aus (iaus).

-aculos *sb.* +**-ĭculos** *a.*: fermaus: vermaus 40,13.

-alis *a.m.n.* +**-illos** *sb.*: leiaus: seiaus 138,6.

-altus *a. m. n.* +**-*illus** *sb.*: hauz: consaus 192,25.

-ellos *sb.* + **-ellus** *sb.*: morsiaus: vessiaus 115,14.

aut.

it *prs.* + **-altum** *sb.* asaut: saut 133,19.

aute.

litam *sb.* +**-altum** *a.*: faute: haute 110,2.

aux (eaux).

es *a. m. n. pl.*+**-ellos** *sb.*: paroissiaux: tropeaux 41,12.

e.

item *sb. f. a.* +**-atem** *sb. f. n.*: 23,11. 130,15; — +**-ati, -atum, -atus.**

ti *p. p.* +**-atem-, -atos, -atum, -atus.**

tos *p. p.* +**-ati, -atum, -ĕum** 30,7. — 26,14. — 29,31.

tum *sb.*+ *p. p.*: le 86,31; pense 134,25. — 18,21. 197,24.

-atum *p. p.*+**-atem, -ati, -atum, -atus, -eum** 16,23. 38,18,30. 42,16 etc. — 43,27. 60,27 etc. — 18,22. 87. 134,24 etc. — 8,10. 129,23. 134,10 etc. — 12,2 156,13.

-atus *p. p.*+**-atem, -ati, -atum, -ĕum** 126,18. 135,9 etc. — 37,30. 71,28 etc. — 8,11. 129,4; 54,23.

-ĕum *sb.* +**-atos, -atum, -atus**: de.

ee.

-ata *sb.* +**-atam**: renommee 61,11 etc.; +**-atat**: pensee 133,15; —*p. p.*+**-atam** *sb.* 64,31; + — 10,21. 42,17. 100,28; +∞: 4,24. 5,31. 9,15. 15,31. 122,29 etc.

-atam *sb.*+**-ata** *sb.* 61,12; +—*p. p.*: ahee 65,1; +∞: 14,10. 28,31. 144,25 etc.; — *p. p.* +**-ata**; +∞: 1,3. 7,3. 21,16. 27,20 etc.

-atat *prs. i.* +**-ata**: agree 133,16.

ees.

-adas *sb.*+**-atas** *p. p.*: espees: escoutees 182,9.

egne, eigne.

-egnat *prs. i.*+**-egnum** *sb.*: regne: reigne 42,1.

eil.

-ĭlio *prs.* +**-ĭlium** *sb.*: conseil: conseil 131,19.

eille, oille.

-ĭculam *sb.* + **-ĭgilet** *prs.*: oreille: esueille 8,23; — *a.* + **-ĭlia** *sb.*: pareille: merueille 176,6.

-ĭculat *prs. i.*+**-ĭliam**: sommeille 196,27.

-ĭculem *prs. c.* +**-ĭliam**: apareille 67,6.

-ĭgilat *prs. i.* +**-ĭliam**: resueille 88,25.

-ĭliam *sb.* + **-iculat, -iculem, -igilat, -iliat**: merueille; meruoille 118,19.

-iliat *prs. i.* +**-iliam**: meruoille 118,20.

Digitized by Google

eindres, endres.

-ineres *sb.* **-*ĭnores** *a. m.* : cendres: meindres 177,8.

einent.

-*inant(ur) *prs. i.* +**-*in(g)unt** *prs.*: meinent: ateinent 78,21.

eite, oite vgl. este u. ete.

-acta *a.*+**-ecta** *a.*: contreite ; droite 46,7.

-actam *p. p.* +-icta, -ittam.

-ēta *sb.* +**-*it(t)at** *prs. c.*: seite: meite 191,21.

-*ettam *sb.* +**-itta** *sb.*: chareite : Breite 103,16.

-icta *p. p.* +-actam : detreite 208,1.

-ittam *sb.* + -actam : filleite 53,29. meschineite 100,21 : feite, treite.

eitre, estre.

***it(t)era** *sb.* +**-*it(t)ere** : leitre : meitre 101,23. mestre 59,16.

el.

-ale *adv.* +**-are** *sb.*: autel : autel 116,2.

-alem *sb. m.* +-alem *a. f.*, -alis, al(i)ud; +**-alem** *a. m.*: chastel, otel : tel 70,30. 135,30.

-alem *a. f.* +-alem *sb.*: tel 51,22.

-alis *a. m.* +-alem *sb.*: tel 64,2.

-*al(i)ud *a.* +-alem *sb.*: el 204,15.

elle.

-ella *sb.* +-ellam, -illam : pucelle 21,27. — 198,19. vertevelle 29,25; — *a.* +-illam : belle 14,14. 137,10.

-ellam *sb.* +-ella, -ellat, -illa, -illam; — *a.*+ -illam : nouelle 8,31.

-ellat +-ellam : apelle 6,30. 163,7. chancelle 150,3. 159,13.

-illa *sb.* + -ellam, -illam : ancelle 70,21. — 107,14.

-illam *sb.* +-ellam : essele 122,16; — *pron.*+-ella, -ellam, -illa 4,17. 198,19. 8,30. — 107,13.

emble.

-imilat + **-ĭmul** *adv.* : resemble : ensemble 9,2. 50,12. 96,16. 124,19.

embre.

-*embri *sb.* + **-ĕmorat** : membre : remenbre 51,10. 134,7.

-embrum *sb.* + **ĕmoro** : septembre : membre 211,3.

ende.

-endat *prs. c.* +**-endam** *sb.* : deffende: offrende 112,4. 120,26; tende : offrende 132,14; descende : amende 206,7.

endre.

-endere *inf.* +-ĕneram, -inerem ; + ∞ : 31,18. 43,21. 49,22 etc.

-ĕnera *a.* +**-ĭnor** *a.* : tendre : mendre 86,25.

-ĕneram *a.* + -endere : tendre 8,29. 115,13.

-ĭnerem *sb.* + **-endere** 13,14. 17,25. 129,31.

ens, enz.

-empus *sb.* + **-ensus** *sb.* : tens ; sens 164,18.

-entes *sb.* +**-intus** : dens : dedens 3,22.

-*entos *sb.* +**-intus** : vestemenz : dedenz 176,2.

-*uum-s +**-ensus** : suens 211,17.

ent.

-endit *prs.* +entem, -entum : estent 206,26; descent 132,9.

Digitized by Google

-enitum *a.* +-entem:gent 102,25. 122,14.
-ente *adv.* + -entem, -entit, -ento, -entum + ∞: 17,19. 25,30. 32,5 etc.
-entem *a. m.* + -endit : omnipotent 206,27; -*ente 9,11; +-entum: present 126,19; — *sb. n.* +-ente 185,23; — *sb. o.*: gent 165,3. 182,27; +-enitum 102,26.
-entit *prs.* +**-ente**: ment 116,10; sent 153,9; +-entum.
-ent(i)o *prs.* +-entum: sant 156,31.
-ento *prs.* +-ente: dement 110,18.
-entum *num.* +-endit: cent 132,8; — *sb.* +-ente, -entem, -ent(i)o, -entit: torment 3,17; remenbrement 126,20; medecinement 156,30; nuisement 153,10.
-inde *adv.* +-entum : souuent 138,17. 171,11.

ente.

-enditam *sb.* +**-entam** *sb.*: rente, vente: vessellemente 25,23. 40,17; +-entat: vente 70,27.
-enita *a.* +-entat: gente 192,5.
-enta *a.* +-entat, -entita : dolente 159,5. presente 158,21.
-entat *prs. i.* +-enditam, -enita, -enta: demente.
-*éntitam *sb.* +**-enta**: consente 158,22.

entre.

-entrum *sb.* + **-intrat** : ventre : entre 126,9.

er.

-are *sb.* +-are, *inf.*: mer 2,6. 140,18.
-are *inf.* + -are, -arem, -arum + ∞: 2,8. 4,30. 5,3. 7,25 etc.
-arem *sb.* + are : bacheler 84,5. 85,5.
-arum *a.* + are: amer 89,30. 132,7.

ere.

-aram *a.* +-atrem: auere 134,15.
-aram *a.* +atrem: amere 61,26.
-*ar(e)at *prs. c.* +-atrem: apere 25,5. 55,12; compere 33,23.
-ater *sb. m.* +-atrem *sb. f. o.* : pere 17,22. 38,12. — *sb. f.* +-ara, -aram: mere.
-atrem *sb. m.* +*ar(e)at; — *sb. f. o.* +-aram, -ar(e)at, -ater, -*ĕr(i)am: mere.
-*er(i)am *sb.* +-atrem : misere 200,9.

erent.

-erunt *prt.* +**-erant** *impf.*: 20,11. 102,25. 109,4; + ∞: 10,10. 16,11. 28,7. 30,4 etc.

erre, (eirre, oirre).

-aerere *inf.* +-erram, iter : querre 109,1.
-*erra *sb.* + -erram : guerre 143,12. 144,28.
-erram *sb.* +*-erra, -aerere, -itrum.
ĭter *sb. o.* +-aerere, -*ítrus: erre 156,4. — 84,16.
-itrum *sb.* + -erram ; veirre 49,17 ; voirre 53,18.
-*ítrus *sb.* + ĭter: tonerre 84,15.

ert.

-aeret *prs.* + erat: ahert 98,23.
ĕrat *impf.* +-aeret, -ertum, -ertus.
-erdit *prs.* +**-ervit** *prs.*: pert: sert 87,8. 205,23.
-ertum *sb.* + erat : desert 71,18. haubert 122,3; +-ertus: desert 72,15; — *a.* +-erat : espiart 35,15. apert 185,9; — *p.p.* +-ertus: couert 112,20.
-ertus *a.* +-ertum: espert 112,21; — 72,14; — *p.p.* +-erat: descouuert 82,1.

Digitized by Google

erte.

-erditam *sb.* + **-erta** *a.*: perte:certe 177,2.

ertes.

-erditas *sb.* + ***ertas** *adv.* : pertes : acertes 22,5.

es.

-ascem *sb.* + **-essus** *a.*: fes: confes 84,31.

-essum *adv.* + **-es**: pres: Agnes 158,27.

esche.

-*iscat [1]) *prs. i.* + **-*eticam** *sb. f.*: empeesche: Marceiche 162,28.

euse.

-ōsa *a.* + **ōsam** *a.*: 21,12. 32,1. 150,23.

eux.

-ōsus *a.* + **-*ōs**: merueilleux: deux 167,21.

ex.

-*ales *sb. n.* + **ales** *a. n.*: autex: autex 47,11.

-ales *sb o.* + **alis**: chatex: tex 26,17.

ez, es vgl. e.

1) **-ati** *p. p.* + **-atis** 31,14. 68,29. 93,10.

-atis *adv.* + -ati, -atos, -atus.

-atis, -*atis *prs. i.* + *imper.*: 75,1. 187,24; + -atus: 202,6; — *imper.* + -atus.

-atos *p. p.* + -atis *adv.*

-*atos *sb.* + **-*ectos**: ales: les 91,26.

-atus *p. p.* + -atis *adv.*, *prs. i.*, *imper.*: 102,1. 136,20. 202,7. — 14,26. 85,15,16.

2) **-*actos** + **actus** *p. p.* : meffez : deffez 23,6.

3) **-itidos** *a.* + **-ittos** *sb.* : nez : chenez 195,13.

i.

-c]ēdem *sb.* + -ic, -īti: merci 9,14. 165,9; — 171,23.

-ĕdium *sb.* + **-ici** *sb.* + **-īci** *sb.*: mi: ami 143,20.

-ic *adv.* + -c]ēdem: ci 9,13. 165,8; + **-*īvit**: ainsi 12,29. 49,2. 160,30; autresi 53,15.

-īco *prs.* + **-*īem**, **-*ivit**: di 45,19. 150,17. — 9,20. 15,20. 166,30.

-iem *sb.* + -ico, -īvit: samedi 45,18. 150,18. — 160,21.

-iti *p. p.* + -c]ēdem, -ītum, -ivit: 171,24; 124,11; 106,21.

-ıtum *p. p.* + -iti, **-*ītum** *sb.*

-*ıtum *sb.* + -ītum: Joï: 155,5. 202,10.

-īvit *prt.* + -ic, -īco, **-*īem**, -īti, -ītum : eissi 12,29. 53,24 etc. essi 37,23. respondi 9,19. 15,19; eclardi 37,23. resplendi 106,22... etc. + ∞: 10,42,7. 36,8. etc.

ible.

-*ībilis *a. m.* + **-īpulat** *prs.* : horrible: trible [2]) 64,5.

ice.

-*ĕciam *a.* + -ītiam : nice 34,14. 49,4.

-*ıcium *sb.* + **-izza** *sb. f.*: office: espice 43,9 [3]).

---

1) Statt *impedicare* möchte ich *impediscare* hier als Etymon ansetzen.

2) Auffallende Schreibung, die offenbar nur dem Augenreim zu Liebe eingetreten ist.

3) Dieses sehr interessante Wort = ahd. *spizza* dürfte bisher in altfrz. Denkmälern nicht gefunden sein; wenigstens kennen es die verschiedenen Lexica in dieser Bedeutung »Spitze« nicht, die es doch unzweifelhaft hat:

De pies de talons ne despice
Ne poeit aler ne venir

Sollte vielleicht in unserm Gebiet das Fränkische sich länger gehalten oder auch das Normannische noch nachgewirkt haben?

Digitized by Google

-ītiam+-*ĕciam, -*ītium : mallice 34,13. — 134,20. norrice 44,8.

-***ıtium** + -ītiam : vice 134,21.

ices.

-***icias** + -**ītios** : delices : vices 128,6.

ie.

-**ĕcat** + -īcam, -ita, -*iat, -itam : prie 115,3. — 63,1. — 124,6. — 58,10.

-**ēna** + -īta : serie [1]) 151,28.

-**īa** *sb.*+-*īam, -ītam, -itat: sonerie 203,10. — 165,17. 184,10. espie 114,25; Marie 191,25.

-**iam** *sb.* + -īa, -īcam, -īcat, -īgat, -ītam, -ītat.

-***iat** *prs. i.*+-ĕcat, -ītam : umilie 124,5; tesmoignie 106,5.

-**ĕdia** *a.* + -ītam : demie 69,18.

-**īcam** *sb.* + -ĕcat, -īam, -īgat, -īta : mie 115,2; amie 76,27. 130,24. 137,26. — 151,20. — 172,16. — 111,28; — *prs. c.* + -īam, -ītam : die 67,8. 190,21. — 157,28.

-***icat** *prs. i.* + -iam : charie 195,4. senefie 87,28; — *prs. c.* + -iam : die 153,2. 166,3.

-**īdat** *prs. i.* + -iam, -itam : mercie 79,29. fie 57,29.

-**īgat** *prs. i.* + -iam, -icam : chatie 132,28. — 151,21.

-**īta** *sb.* + -ĕcat, -īcam, -ita : aïe 69,18. 172,17. - 41,3. vie 100,2; — *a v.* + -itat : esbahie 123,14; — *p. p.* + -ēna, -īcam, -ita.

-***ıtam** *p. p.* + -ia, -idat : acomplie 114,24; — *sb.* + -*īat, -itat, -īcam : partie 106,5. — 126,23. haïe 157,10.

-**ītat** *prs. i.* + ia, -iam : ita, -itam : crie 191,26. — 191,13; escrie 126,22. — 123,15.

ient.

-**ĕcant** + -**ıcunt** + -***ıtant** : prient : dient 62,27. prient : crient 191,20.

-**īgant** + -**icunt** : chastient : dient 52,15.

ié.

-iet]**atem** *sb. n.*+-ct]atum : moitié 65,15; — *sb. o.* + -ct]ati, -ct]atum : pitié 70,17. 71,10. — 199,29.

-ct]**ati** *a. v.*+-ie]atem : afeitié 70,16. 71,9.

-i]**ati** *a. v.* + -c]atum, -i]atum, -i]atus : targié 103,20; esleescié 76,9; courrocié 94,10.

-c]**atum** + -c]atum *p.*, -c]atus : pechié 190,6. marchié 153,23. euechié 59,15. — 152,4. 185,14; — *p. p.* + -c]atum, -i]ati, -i]atus.

-e]**atum** *sb.* + -i]**atum** *p. p.*: congié : songié 146,29.

-ct]**atum** *p. p.* +-iet]atem, -i]ati : espletié 65,14. degetié 199,30; percié 76,10.

-c]**atus** *p. p.* + -c]atum : entechié 152,5. 185,13.

-i]**atus** + -i]ati, -c]atum : blecié 94,10; cachié 139,22.

iece.

-***ĕtium** *sb.* + -***ĕtiat** : piece : despiece 193,3.

iée.

-i]**ada** *sb.* + -c]ata, -gn]atam : coigniee 93,23,28.

-**adat** *prs. c.* +-c]atam : ch[i]ee 210,30.

-c]**ata**+-cc]**ata** *p. p.*: dougiee : touchiee

---

1) Et la lune luiseit serie.
Hiernach passt sowohl *serenus* als *secretus* als Etymon.

Digitized by Google

121,28; — *p. p.* + -i]ada, -cl]ata, i]atam: encruchiee 93,24. domagiee 25,6. delïee 122,28.

-cl]**ata** *p. p.* + -c]**ata**: appareilliee 25,7.

-c]**atam** + -adat: cerchiee 210,31.

-gn]**atam** + -i]ada: enpoigniee 93,27.

-i]**atam** + -**aeta** *a.*: hetiee: liee 47,17. 55,5; + c]ata *p. p.*: perciee 122,27.

ief.

c]**aput** + c]**aput** *adv.*: chief : rechief 80,5.

ien.

1) c]**anem** + -**ēne**: chien: bien 191,31.

2) -**amen** *sb.* + -ch]**ani** *sb.*: lien: parroissien 174,10.

iens.

-i]**anes** + -git]**anus**: Oliens: loingtiens[1]) 74,1.

ient.

-**ĕnet** *prs.* + ∞ : sostient: ti[ent 200,24[2]).

ier.

-cc]**are** *inf.* + -i]are, c]arum: approchier 82,10. 199,26; touchier 121,2.

-c]**are** + -*arium, c]arum: chargier 78,6. herbergier 136,22; couchier 136,18. venchier 163,31.

-ct]**are** + -ĕr(i)um: anuitier 93,11.

-gl]**are** + -i]are: veillier 155,8.

-gn]**are** + c]arum: estanchier 76,20.

-i]**are** + -cc]are, -gl]are, -arium: conseillier.

-**arium** *sb.* + -i]are, -ĕgrum, -ĕr(i)um: chancelier 187,13; sentier 82,29; destrier 125,16; —*a.* + -c]are: legier 78,78. 136,23.

c]**arum** *a* + c]are, -gn]are: chier.

-**ĕgri** *a.* + -ĕr(i)um: entier 75,3.

-*ĕr(i)**um** + -ct]**are**, -**ĕgri**: mestier 93,12. — 75,2.

-**ĕrum** *a.* + -arium: fier 125,17.

iere.

c]**ara** *a.* + -ariam: chiere 14,28.

c]**aram** *sb.* + -ĕtro: chere 8,8. 78,28. chiere 59,8.

-**ariam** *sb.* + c]ara, -ĕgra, -ĕrat, -ĕtro: priere 14,29; maniere 36,12. 153,17. — 181,30; riuiere 60,4.

-**ĕgra** *a.* + -ariam: entiere 36,13. 153,18.

-**ĕrat** + -ariam: yere[3]) 181,30.

-**ĕtro** + -ariam, c]aram: arriere 60,5. — 8,9. 59,8. 78,29.

ierre, erre.

-**adrum** *sb.* + -**ĕtra** *sb.*: querre: pierre 86,29.; *vgl.* ere.

ieres.

-**ĕtro-s** + -**arias**, -**ĕgras**: arrieres: prieres 149,18. derrieres: perrieres 180,8; arrieres: entieres 94,15.

ierres.

-**ator-s** *sb. m. n.* + -**ĕtras** *sb.*: curierres: pierres 84,21.

iers.

-**arie-s** *adv.* + -arios, -ĕgros: volentiers 31,4. — 26,1. 85,30.

-**arii** + -arios: deniers 31,17. prisonniers 145,12.

-**arios** + -arie-s, -arii: charpentiers; ouuriers.

---

1) Auffallende Schreibung; doch sonst z. B. 42,24. : *-ain.*

2) Das *tint* wohl Druckfehler für *tient*, da sonst überall prs. im Satze.

3) Doch *ert* 155,28 u. *iart* 35,16.

Digitized by Google

-ĕgros + -arie-s: entiers.
-*ĕr(i)os + **-ĕr(i)us**: mestiers: mestiers 31,1.

iert (ert).

-aerit + **-ĕrat**, **-ĕrit**: quiert: ert 155,27. afiert 210,15.

ieue.

-*ĕvat + **-*ĕva**: grieue: grieue 162,11.

iéz, iés.

-c]**atis** *prs. i., c.* + -i], -c]**atus** *p.p.*: prïés, dïés: bleciez, conchïés 15,7. 195,24.
-jl]**atis** *impr.* + -cl]**atos**: bailliez: trauailliez 74,27.
-gn]**atis** *impr.* + -e]**atis** *prs. c.*: daigniez: preigniez 75,24.
-i]**atos** *sb.* + -c]**atus** *a.* caleforchiés: trenchiez 89,4.

ignes.

-*ignos *a.* + **ymnos**: enterignes: hymgnes 41,21.
-ignos + **-ignus**: signes: benignes 114,3.

il.

-iculum + **-ĭlius**: peril: fil 29,11.
-ilium + **illi**: fil: il 192,26.
-ille + **illi**: mil: il 199,13.

ile, ille.

-*ĕlium *sb. o.* + -*il(i)a: esuangille 71,22; — *sb. n.* + **-*ila**: euangile: nobile 54,28.
-iculet *prs. c.* + -iliam: perille 99,21.
-*ic (il)lum + -*ĭl(i)um: di le 193,30.
-ilat *prs.* + -iliam: avile 193,24.
-iliam *sb.* + -iculet, -ilat, -illam: fille, morille, vegille.
-*il(i)a + **-*ĕlium**, -illam: mile 71,7. 193,6.
-*il(i)um *n. pr.* + -*ĭc (il)lum, -illam: Gile.
-illam + -*ĭl(i)a, -iliam, -il(i)um: vile 48,25. 97,25. — 193,7. — 103,1.

ime vgl. isme.

-imam + **-issimam**: rime: seintime 1,17.

in.

-inem *sb.* + **-inum**: fin 203,24.
-ino *prs.* + -inum: deuin 118,25.
-inum *sb.* + -inem, -ino, -inus: vin.
-inus *sb.* + -inum: orphelin 35,7.

ine.[1]

-*ĭcunam *sb.* + -inam: narrine 3,14.
-ĭginem *sb.* + -*ĭnat: orine 197,31.
-ĭna *sb.* + -ina, -inam, -inat: doctrine 63,3; **pierine** 84,13. **puazine** 191,18.
-ina *a.* + -ina: **corine** 63,4.
-inam *sb.* + ĭcunam, -ina: **aarsine** 3,13; ruine 84,14.
-inat *prs.* + -iginem, -ina: orine 198,1. fine 197,17.

ines.

-inas *o.* + **-inas** *n.*: voisines: deuines 177,24.

int.

-ēnit *prt.* + **-inti**: vint: vint 195,7.

ir.

-c]**ēre** *inf.* + -c]**ēre** *sb.*: gesir: plaisir 136,5. 95,8.
-*yrum *sb.* + **-ire**: martir: partir 173,29.

ire.

-*ĕjorat (n. Such., Cornu) + -ŏrium,

---

1) Bei diesem Suffix sind die vielen seltenen Wörter bemerkenswert: *corine* herzlich; *pierine* Gemäuer; *puazine* Gestank; *aarsine* Brand.

Digitized by Google

-īcere, -*īrat : empire 210,27. — 196,21. — 51,30.

-*ĕ(n)ior *sb. n.* + -īcere : sire[1]) 48,24.

-*ĕcere + c]ēram, iram : soffire[2]) 7,29. — 43,17.

c]ēram + -ĕcere, -īcere : cire 7,30. — 207,24.

-ĕriam + -ībere, -īcere : matire 17,13. 55,17. 82,15. - 2,18. 63,8. 107,12. 112,16.

-*ĕrium + -ĕjorat : empire 210,28.

-*ŏricum + -īcere : mire 201,6.

-ŏrium + iram : cimetire 157,5. 186,29.

-ībere + -ĕriam : escrire 17,14. 55,16. 83,14.

-īcere *inf.* + -ĕjorat, -ĕ(n)ior, c]ēram, -ĕriam, -idere, -irium : dire.

-īdere + -icere : rire : despire 181,10.

-ire (?) + -ŏriam *prs. c.* : muire : muire 192,15.

īram + -ŏrium, -ĕcere : ire 157,6. 186,28. 43,18.

-īrium + -icere : martyre 9,18.

irent.

-*ĕcerunt + -*īderunt, -*īserunt, -*īverunt 77,11. 174,8. 201,12. — 182,4. — 8,2. 26,8. 80,13. 188,4; obeïrent : feirent[3]) 209,16.

is.

-ĕcem + -īsum : dis 193,28.

-*ĕcium + -ītus : tapis 87,3.

-*g]ēse *sb.* + -īcus, -ivus : païs 179,12. 211,12. — 112,17. 121,18.

-*ēsi *p. p.* + -ēsum, -ēsus : pris 74,7. 93,3. — 28,6.

-*ēsum + -ēsi, -ēsus, -ĕtium.

-*ēsus + -ēsim, ēsum, -ĕtium : 28,5. — 12,17. 12,17. 185,8. — 125,6.

-ĕtium + -ēsum, -ēsus : pris 102,9. — 125,5.

-īcem + -itus : empereriz 192,30.

-īci + -isum : amis 42,12.

-īcos + -isum, -isus : 5,23. 45,30. — 144,23.

-īcus + -ēse, -isum : Loïs 179,23. 211,11; amis 131,17. 137,30.

-iso + isum : deuis 3,30. 51,20.

-īsum *sb.* + -ĕcem, -iso, -ivus, -i(u)s : paradis : vis; — *p. p.* + -ici, -icos -icus, -iso : 52,11. — 5,24. 45,30. — 131,18. 137,29. — 3,29. 51,21.

-isus *p. p.* + -icos : 144,24. 186,20.

-ītus *p. p.* + -*ĕcium, -ītus *n. o.* 87,2. — 57,19. — 50,22; — *sb. pl. n.* + -itus : esperiz 57,18; — *sb. pl. o.* + -itus : esperiz 50,21.

-ivus + -g]ēse, -isum : naïs 112,16. 121,17. 140,22; vis 109,21.

-*i(u)s *adv.* + -isum : jadis 1,10. 77,13.

ise.

-ēsa + -*ĕsiam, -īsiam : 17,24. 32,12. — 180,24.

-*ĕsiam + -ēsa, -īsam, -isa, -isam, -ītiam, *isat : eglise.

-ĕtiat + -*īsat : prise 131,4.

-isa, -*īsam *p. p.* + -ĕsiam : 22,8. — 15,16.

-isiam *sb.* + -*ĕsiam, -*itiat : guise 116,9. deuise 141,23; guise 202,30.

1) Vgl. Schulzke: Betont $\breve{e}+i$ u. $\breve{o}+i$ im Norman. S. 13.

2) ibid. S. 14; — 71,26 hier : *soffire* : *mere*.

3) Diese Form würde zu Thomsens Annahme stimmen (Rom. V, 64: $\breve{e}+i$ en fr.).

Digitized by Google

-isat + ***ĕsiam**, **-ĕtiat**, -isiam, -itia: deuise 39,12. 128,16; atise 131,3. — 179,4. — 151,19.

-isiam + -ēsa, -*īsat, -ītiam: chemise 180,23. — 179,5. — 20,27 121,6.

-*itia + -*īsat: conoitise 151,8.

-*itiam + -ĕsiam, -īsiam: feintise.

-*ītiat + -īsam: iostise 202,31.

isent.

-isant + **-issent**: deuisent: auenissent 106,7.

ises.

-*isas *p. p.* + -ĕsias, **-isias**: mises: iglises 208,15. — chemises 121,1.

isme.

-ipsimam + **-issimam**: meïsme: sentisme 52,7.

ismes (imes).

-īmus + -ipsimas, ipsimus: primes 88,28. — 154,30.

-ipsimas + -īmus: meismes 88,27.

-ipsimus + -imus, -*ixìmus 154,31. — 73,23.

-ipsimus + **-issimas**, **-issimos** 142,1. — 42,19. 48,22.

-*iximus *prt.* + -ipsimus: deïsmes 73,24.

ist.

j]acet + **-iste**: gist: cist 14,21.

-ēsit + -isit: prist 50,1.

exit *prs.* + -isit, -iscit: ist 199,23; — 191,26.

-iscit + exit: gemist 191,25.

-īsit + -esit, exit, -isset: requist 199,24; — mist 50,2; — obeist 34,20. esbahist 99,13. mist 117,1. sist 44,1.

-isset + -isit: cloist 34,19. vossit 46,31. veïst 99,12. vomist 116,31.

istrent.

-ēserunt+-***ixerunt**: pristrent: beneistrent 168,16.

-iserunt + **-ixerunt**: remistrent 76,31.

istes.

-istes + **-istis**: tristes: venistes 172,14.

it.

-ĕctum *sb.* + -idit: lit 200,15.

-icit + -īdit: dit 66,31. 205,11.

-icti + **-ictum** *p. p.*: 75,22. 107,10.

-īdit + -ĕctum, -icit: vit.

-īpsit + **-iptum** *sb.*: escrit: escrit 18,3.

-iptum + **-istus** *n. pr.*: escrit: Crist 20,18. 73,19.

-iptus + **-istum**: escrit: Crist 171,29.

-*ītti *a.* + **-īctum** *p. p.* petit: dit 67,19.

ite.

-ĕcta + **-*ittam**: desconfite: petite 177,16.

-icta + **-ipta** *p. p.*: 27,6. 80,23.

-iptam + **-*itta**: escrite: petite 54,15.

ites.

-*itas *prs.* + **-*itos**: aquites: merites 133,13.

iue.

-*īpat *prs. i.* + **-ivam**: eschiue: chaitiue 6,4.

iure.

-ebrius + **-iber**: iure: deliure 146,27.

-ibera *a.* + -īvere: deliure 53,21.

-īberam *a.* + -*ībrum: 46,16.

-*ībrum + -īberam, -ivere: liure 46,15. — 77,26.

-īvere + -ībera, -ibrum: viure 53,20. 77,27.

iures.

-ēbrius + -īber: iures 201,24.

-īber + -ēbrius, -iber: deliures 201,23. — 120,13.

-*ībersb. + -ībeŕ, -ibras: liures 120,14. — 18,17.

-iberi *a.* + -ībras: deliures 145,15.

-ibras *sb.* + -*īber, -ibari: liures 18,18. — 145,14.

oble.

-*ŏbilem *sb.* + -*obilem *a.*: mueble: noble 27,25.

-ŏpolem + -*ŏbilem: Constentinoble: noble 180,27.

oeue, ueue.

***ĭduvam** + -ŏpat, -*opo: vueue: troeue 206,31. trueue 77,14.

-ŏba *a.* + -*ovat: proeue: esmoeue 162,8.

oeure, ueure.

operam + -ŏperat, -ŏperi *imperat.*, -ŏpero: oeure: oeure 54,29. 37,10. 25,13; descueure 160,9; cueure 154,21.

uer.

-ŏr *sb.* + -ŏris: cuer: despuer 37,5.[1])

uet.

-*ŏpet + -ŏtet: estuet: puet 194,25.

oër, er.

-*ŏrium *sb. n.* + -*ŏrium *o.*: miroër: terroër 23,12; + -are: ouroër: ioër 55,24.

oi, ei, ai.

1) **-acum** + ēgem: verai 44,6.

-*ēdum + -ēgem: desroi 179,15.

-ēgem + -acum, -*ēdum: roi 44,7. — 179,14.

2) **-ago** + -ē: esmoi: moi 65,3. 169,6.

3) **-ēbeo** + -ēcum, -igitum: dei 112,8. doi 101,24.

-ēcum + -ēbeo: Soudei 112,9.

-ĭgitum + -ēbeo: doi 101,25.

oie vgl. aie.

-acam *sb.* + -ĭam: poie 40,22.

-*audiam + -ēbam, -ētam, -ĭam, -ĭcat, -ĭdeat: ioie 193,20. — 10,6. — 62,17. 80,9. — 30,9. — 174,4.

audiat + -ĭdeat: oie 48,12.

-ēbam *cond.* + -ĭam: feroie 194,21; — *impf.* + -audiam: esperoie 193,29.

-ētam *a.* + -audiam: coie 10,7.

-ĭa *impr.* + -ĭam: enuoie 197,3.

-ĭam *sb.* + -acam, -audiam, -ĭa, -ĭat, -ĭd(e)at.

-ĭat + -ĭam: 57,31. 66,10. 97,7.

-ĭcat + -audiam: lermoie 30,10.

-ĭd(e)at + -audiam, audiat, -ĭam: voie 174,5. — 48,10. — 56,15. 135,12. 186,4.

oient, aient.

-*abeant + ēbant: aient 38,25.

-agant + -ĭdent: esmoient 13,16.

-*ēbant *impf.* + -ēbant *impf. u. cond.* 11,2. 22,10. 40,6. 60,9. etc. 147,4.

-ēbant *impf.* + -*abeant, -*ēbant, -ēbant 38,24. — 11,3. 22,9. 40,7. 60,8. — 70,29. 103,5.

-ēbant *cond.* + -ēbant, -*ēbant.

-ĭant + -ēcant, -ēdunt: soient: proient 197,17. saient: craient 38,20.

-ĭdent + -agant, -ēbant: voient 13,5. — 82,7.

---

1) Seltene Form für nfrz. *dehors;* La Curne d. Ste-Palaye kennt dieselbe nicht; Godefroy auch nur in diesem einen Falle.

oies.

-***audias** *sb.* + -**ĭas** *sb.* : ioies : voies 133,28.

-**ēbas** + -**ĭas** *sb. n* : cheminoies : voies 162,15.

-**ĭas** *prs. i.* + -ĭas *p. c.* -ĭas *sb.* : enuoies 155,14. — 192,22.

-**ĭas** *prs. c.* + -ĭas, -***ĭd(e)as** : soies.

-**ĭd(e)as** *prs. c.* + -ĭas : voies 138,5.

oigne.

-***ongiam** *sb.* + -ōniam, *onii : aloigne 193,18. — 25,29.

-**ongiat** + -*ūniam : esloigne.

-***ōnii** + -ongiam : chanoine 25,28.

-**ōniam** + -ongiam : charoigne 193,17.

-***uniam** + -ongiat, -*uniat, -undiam, -besoigne 63,11. — 11,11. 25,24. — 153,27.

-***ŭniat** + *ŭniam : besoigne 25,25.

-**undiam** + *ŭniam : vergoinne 153,28.

ointe.

-**ognitam** + **unctam** : acointe : ointe 132,18.

oir.

-**ēre** *inf.* + -ēre *sb.*, -ērum, *sb.* u. *a.*

-**ēre** *sb.* + *a.* : manoir 1,3. auoir 18,19. sauvoir 70,7. nonchaloir 197,25. ardoir 167,23.

-**ērum** *sb.* + *a.* + -**ēre** : voir 35,26. 46,19. — 9,21. 10,21. 10,16.

oire vgl. aire.

-**ēdere** + -ēra : croire 18,5.

-**ēra** *sb.* + -*yterum : voire 157,19 ; — *a.* + -ēdere, -ŏriam : voire.

-**ēram** + -*yterum, -ŏriam.

-**ērat** *prs. i.* + -*ŏriam : espoire 194,12.

-**ŏria** + -*ŏriam : estoire 203,16.

-**ŏriam** + -ēra, -ēram, -yterum : memoire 66,27. 96,25. — 174,21. — 41,18.

-***ŏriam** + -ērat, -yterum, -ŏria : gloire 194,13. — 204,7; tempoire 203,15.

-***yteri** + -*ŏriam : prouoire 41,17.

-**yterum** + -ēra, -ēram, -*ŏriam : 85,3. — 97,12. 159,20. 208,10. — 157,20. — 204,6.

oirre vgl. erre.

-**ĭtrium** + -**ĭtrum** : auoirre : voirre 54,22.

ois.

-***ēctos** + -**igitos** : drois : dois 190,3.

-**ēsum** + -**ĭsos** : pois : pois 175,17. 196,4.

-**ĭces** + -**ides** : fois : foiz 196,29.

oisse.

-***oscam** + -**ustiam** : troisse : angoisse 65,9.

oissent.

-**oscunt** + -**ustiant** : connoissent : angoissent 202,28.

oistre.

-**austrum** + -*ēsor : cloistre : anchoistre 202,2.

oit (eit, et).

-***ēbat** *impf.* + -**ēbat** *impf.* 9,3. 23,22. 53,3. 51,26. 129,19 etc.

-**ēbat** *cond.* + -***ēbat** *imp.* -*ēctum 96,1. — 147,20.

-**ēbet** + -**ĭgitum** : 189,29.

-**ēcte** + -**ēctus** : orendroit : droit 91,15. 168,18.

-**ēctum** + -**ēbat** : endroit : vendreit 147,21.

ole.

-***aulam** + -**ŏlam**, -**ŏlat** : parole 113,14. — 136,2.

Digitized by Google

-ŏlem + -*aulam, -ollem : escole 136,3. — 131,14.

-ŏlat + -aulam : vole.

-ollem + -ŏlam : fole 131,13.

omme, ome.

-ōmam + -ōminat: Romme 24,12.

-ōminat + -ōmam, -ŏminem : nomme 24,11. — 89,1.

-ŏminem + -ōminat, -ōmodo, -umma : (hom(m)e 200,17[1]). — 152,9. — 88,29.

-ōmodo + -ŏminem, -omnum : comme 152,8. — 209,4.

-omnum + ōmodo : somme 207,3.

-umma + -ŏminem : somme 200,16.

on (en).

-amus *prs.* + -ōnem, -ōnum : 9,23. 41,23. 59,26. 148,29. 165,6. 157,28. — 107,2; — *impf.* + -*amus *cond.* : estien 23,16; — *cond* + -amus *impf.* -onem : viurion 23,15.

-*ōmen *sb.* + -ōn : non : non 35,10. 200,7.

-ŏmo + -ōnem, -ōnum : hom 201,10. on 193,25.

-*ōne *adv.* + -ōnem : enuiron 198,29.

-ōnem *sb. m.* + ōne, -ōni : giron 190,28. centurion 111,18; — *sb. f. o.* + -*amus, -ōnem, -ōnes; — *sb. f. n.* + -amus, -onem, -onem. — 41,24. — 111,17. — 134,18.

-*ōni *sb. pl.* + ōnem, -ōnum : macon 101,27. brandon 105,17. — 105,11.

-onum + -*amus, -ŏmo, -ōni, -unum : ton 107,1. — 193,26. - 105,10. don 105,16. — 67,25.

-unum + -ōnum : Chetiaulandon.

onde.

unda *sb.* + -unda *a.* : onde 108,13.

-*unda *sb.* + **-undam** : aronde : ronde 125,29.

-unda *a.* + -unda, -undum, -undus: parfonde; monde 4,8.

-undat + -undum : suronde 199,28.

-undum + -unda, -undat : monde 26,18. — 199,27.

-undus + undam : monde.

onge.

-ōnium + **-omnium** : menconge : songe 138,30. 148,19.

onne, one.

-ōna + -*ōn(i)um : persone : prone 168,26.

-ōnam + **-ōnat** : Peronne : donne 211,19.

ons.

-amus + -ōnes : 28,24. — 21,30.

-ōnes *sb. m.* + -amus, -onsos : lions 28,23. sermons 24,20; — *sb. f.* + -amus, -*ōnem-s : 21,31. — 24,29. — 138,21. 23,31.

-*onem-s *sb. f.* + -ones : resons 23,30; — *sb. m.* + -ones : champions 138,20. saisons 24,30.

-onsus + -ones : semons 24,19.

-undus *sb.* + **-undus** *a.* : fons : parfons 56,7.

ont.

-abunt + -ŏnet : ont : semont 113,24.

-undus + **-ontem** : parfont : mont 98,9.

onte.

-omputat + -omputum : conte 54,18. 106,11.

-*omputum *sb* + -omputat, -ontat.

-*ŏnita *sb.* + -*ontat : honte 154,14.

-ontat + -omputum, -*onita : seurmonte 33,21. monte 154,15.

---

1) 101,27 *l.* : quil set nul home *st.* : quil nest nul home.

or.

1) **-aurum** + **-aurus**: or : tresor 135,7 + ∞ 23,24.

2) **-ornum** *adv.* + **-ornum, -urrem**: entor : tor 183,11. — 105,2.

orce.

-*ortia, -*ortiam + **-*ortiat**: force : esforce 153,7. — 134,28.

orde.

-ord(i)am + **-ordat**: misericorde : acorde 4,14. 124,17. 157,11.

ordes.

-*ōrdas + **-urdas**: bordes : sordes 113,10.

orent.

-*ábuerunt + **-*ótuerunt**: orent : porent 10,8. 13,28. 71,1.

-urrunt + -ōrant, **-urrant** : corent : plorent 109,18. secorent 13,12.

orne.

-ōrdinem *adv.* + **-*ōrna** : aorne : morne 57,1.

-*ornus + **-ornat**: morne : destorne 131,1.

ǒrs.

1) **-ōris** + **-ǒris**, -orpus : alors 60,1. — 188,6.

-orcus + -orpus : pòrs 190,9.

-ǒris *adv.* + -ōris, -orpus 60,2. — 50,27. 61,31. 162,13. 190,30.

-orpus *sb. o.* + -ōris, -ǒris, -orcus.

2) **-*ortus** + **-ortuos**: effors : mors 204,16.

órs.

-urdus *a.* + **-ursus**: sors : Sors 167,19.

-ursus *sb.* + ∞ cors : secors 169,29.

ort.

-ortem *s.* + -ortem *a.* -ortui, -ortuus: mort 126,10. — 28,29. — 85,19. 86,12.

-ortem *a.* + -ortem, -ortum : fort 126,12. — 141,13.

-ortes + ***ortos**: forz : efforz 74,9.

-ortui + ortem: mort 28,30.

-*ortum *sb.* + -ortem, -ortes, -ortuus: confort 141,12. effort 170,5. 84,26.

-ortuus + -ortem, -ortum, -urgitem.

-urgitem + -ortuus: gort 53,13. 58,20.

orte.

-orta + **-ortat**: porte : porte 1,7.

-*ortat + **-ortua**, conforte : morte 4,10.

oste.

-austat + **-ostam**: oste : coste 76,12.

ostres.

-oster-s + **-ostulus**: nostres : apostres 38,11.

ot.

-abat + -abuit, -*ottum 59,22. 78,7. — 112,13. 147,13.

-abuit + -abat, -apuit, -*ottum.

-acuit + **-ǒtuit**: plot : pot 45,14.

-apuit + -abuit: sot 141,18.

-*ottum + -abat, -ǒtuit, -abuit: mot 112,12. 147,12; pot 98,4; Guillot 139,6.

ouche.

-ōccam + -uccam: souche 188,14. 210,18.

-*ōlocat + -uccat: couche 195,28.

-*ōpiat + -uccat: aprouche 126,13.

-uccam + -ōccam, -uccat: bouche.

-uccat + -*ōlocat, -*ōpiat, -uccam: touche 195,27. — 126,14. — 3,19. 50,6. 114,10 etc.

ourt.

-ohortem + **-urgit**: court : sourt 204,20.

ous.

-ausi + **-*avos** : enclous : clous 39,23.

Digitized by Google

ouse, ose.

-ausa + **-ulsat**: chouse: pouse 132,13.
-ausam *sb.* + -ausam, -ausat, -osa: chose; — *p. p.* + -ausam: enclouse 152,15.
ausat + -ausam: ose 196,1.
-**ŏsa**, -**ŏsam** *sb.* + -ausam: rouse 78,19; rose 198,31.

ousse.

-olsam + **-ossa**: asousse: grousse 165,28.

oust.

-ausit + -*olsit: clou[s]t 161,16.
-*olsit + -ausit, -*osto: voust 161,17; asoust 165,26.
-*ōstatum *sb.* + **-ustum**: coust: aoust 97,18. 162,30.
-*osto (n. Burg.) + -olsit: toust 165,27.

ouste.

-ōsta + **-*ōstat**: touste: couste 131,23.

oute, ote.

-ubitam + -utta, -yptam: doute 78,3. — 31,28; dote 30,5.
-ubitat + **-uttat**: redoute: degoutte 195,18.
-utta *sb.* + -ŭbitam, -*utta: goute 78,4. — 58,26.
-*utta *pr.* + -ŭbitam, -utta: toute.
-yptam + -ubitam: crote 40,4.

outes.

-ŭbites + **-ultas**: doutes: escoutes 133,28.
-uptas + **-uttas**: routes: goutes 39,23.

u vgl. us.

-ū + -ūtem: tu 113,16.
-*ūit + **-*úm**: fu: Jhesu 200,10.

-ūtem *sb. n.* + -ūtum: salu 158,19; — *sb. o.* -u, -utem.
-ūti *p. p.* + -utos, -utum 30,2. 42,27. — 56,30. 72,1.
-ūtos + -uti, -utum, -utus 30,1. 42,28. — 15,23. 118,24. — 33,31. 39,10.
-ūtum + -utem, -uti, -utos.
-ūtus + -utos, -utum 33,30. 39,9. — 24,16. 30,15. 79,3.

uche.

-*ūccat + **-ūticam**: aluche: huche 175,27.

ue.

-ūbem + -utam: nue 104,26.
-ūdam + -utam: nue 121,8.
-ūgam + -uta, -utam: rue 56,4,14.
-*ūta *sb.* + *ūta: desconvenue 22,31. veue 111,10. 113,15; — *a.* + -*ūtam: molue 121,31; — *p. p.* + -ūgam, -uta, -utam, -utat.
-*utam *sb.* + -ūbem, -*ūtam: essue 104,25; veue 119,26. desconvenue 123,24; — *p. p.* + -ūdam, -ūgam, -ūta 121,7. — 16,17. 64,30. — 121,30. — 52,3. 207,17.
-ūtat + -uta: argue 134,1. remue 131,26.

uie.

-*ŏdiat + **-*ŏcitam**: ennuie: vuie 43,19. 131,22.
-*ŏvia[1] *sb.* + **-ŏdiat**: pluie: ennuie 82,2.

uis.

-*osco + **-oscum**, **-*ūteus**: truis: puis 7,19: puis 83,22. — 98,5.

uit.

-ūcit + **-uctum**: conduit: conduit 105,22.

---

1) Vgl. Havet. Roman. III. S. 327.

-ūgitum + *ūtti: bruit: tuit 182,1.

ume.

-*ūmam + -ūminat : costume : alume 95,17.

ument.

-*umant + -ūminant: costument: alument 3,5.

un.

-unc + -ūnum *sb.*: dun: Chestiaulandun 81,4.

-ūnem *a. m.* + -ūni, -ūnum: commun 209,11. — 156,28. 161,11.

-*ūni + -ūni: commun 69,3.

-ūni + -unem, -*uni: un 69,4. — 209,12.

-ūnum + -unem: un 156,24. 161,15.

ur.

-ūrium + -ūrus: eür: seür 123,17. 137,18.

ure.

-ura *sb.* + -ūram: auenture 89,2. 91,3; — *a.* + -ūram: 18,30. 57,10.

-ūram *sb.* + -ūra, -ūrat; — *a.* + -ūra, -ūrat 119,17. 196,9.

-ūrat + -ūram: dure 155,4. 189,5.

urent.

-*ūerunt (*primär*) + -*ūerunt (*secundär*) acorurent: quenurent 11,1. 26,36. corurent: eslurent 76,5. : esmurent 118,8. furent: esmurent 103,10. 114,4. : burent 28,12; durent 146,2. : geūrent 68,11. : esturent 70,11. : ensurent 183,16.

us vgl. u.

-*ūlus + -*ūtos, -*utus: nus 29,9. — 71,16.

-us + -ū(r)sum: plus: sus 197,19.

-ūti *p. p.* -ūtus: venuz 114,29.

-ūtum *p. p.* + -utus: veuz 18,2.

-ūtus + -*ulus, -*ūti, -*utum.

use.

-ūsa + -ūsat: confuse : escuse 163,14.

ut.

-ūit (*prim.*) + -*ūit (*sek.*) fut 164,27. + ∞: 6,20.

-*ūit (*sek.*) + -ūit (*prim.*): but 164,28. + ∞: 77,24. 113,30. 127,9. 144,5.

Digitized by Google

LAUTLEHRE.

I. Vocalismus.

A. Betonte Vokale.

Lat. *a*.

= frz. *a*.

1. $a^c = a^{cc}$: *al (mal) as (as).*

2. $a^{cc} = a^c$: *al (aval) as (donnas).*

= frz. a_n.

3. $a^{cc} = \bar{e}^{cc}$: *ame* (*ame*) *ance* (*doutance*) *ant* (*effant*) $= i^{cc}$: *ante* (*chante*) $= \breve{o}^{cc}$: *ame* (*ame*)

= frz. *ai, ei* (*oi*).

4. $a^v = a^c, a^{cc}$: *ei* (*lei*) *aie* (*laie*).

5. $a^c = a^v$: *ei* (*delei*) $= a^{cc}$: *ai* (*Prunai*) $= \bar{e}$: *oi (esmoi)* $= \bar{e}^c$: *aie* (*veraie*), *aient, aies* $= \breve{\imath}^v$: *oie (poie)* $= \breve{\imath}^c$: *aie (plaie)*.

6. $a^{cc} = {}^*a^v$: *ei* (*sei*) $= a^c$: *ai, aise* (*mesaise*) $= \bar{e}^c$: *eite* (*deffeite*) $= e^{cc}$: *aire* (*contraire*) $= {}^*\breve{\imath}^c$: *ais* (*Gatinais*) *eiue* (*eiue*) $= i^{cc}$: *eire* (*deteire*) $= \infty$: *aille, aillent etc.*

ai u. *ei* stehen also, ähnlich dem Normannischen, ganz promiscue. Ihr Lautwert ist gleich *è* oder *é*, da sie sowohl diesem oft gleichgestellt (*tret*: *treit* 60,21, *meffere*:*repaire* 183,22) als auch mehrfach mit *oi* gebunden werden, was damals schon *oé* oder *oè* lautete, vgl. Rossmann : franz. *oi* S. 35. — *poie*, *esmoi* ist umgekehrte Schreibung, die sich im Centralfrz. häufig findet.

Ob für *aille* ein Diphthong anzusetzen ist, scheint mehr als zweifelhaft, da es nie mit *eille* bindet, und *ai* u. *ei* doch sonst überall durcheinander geworfen werden. Für *eille* scheint es möglich, da sich hierfür einmal *oille* findet [118,19] was ja zu Neumann's Ausführungen passt (Zur Laut- und Flexionslehre des Afrz. S. 31) doch sehe ich nicht ein, weshalh man, einen *ei* Diphthong wirklich vorausgesetzt, darum auch *ai* eine solche Aussprache belegen muss.

= frz. ai_n, ei_n.

7. $a_n = a_{ng}, a_{nct}$: *aint* (*maint*) $= \bar{e}_n, \breve{\imath}_n$: *ain* (*sain*) $\bar{e}_n, \breve{\imath}_n, \bar{o}_n$: *eine* (*seine*) $= \breve{\imath}_n$: *ains* (*mains*).

8. $a_{ng} = a_n, a_{nct}$: *aint* (*plaint*) $a_{nj} = \bar{e}_{nj}, \breve{\imath}_{nj}, u_{nj}$: *aigne* (*ouuraigne*) $a_{nct} = a_n, a_{ng}, i_{nct}$: *eint* (*seint*) $= i_{ng}$: *eins* (*seins*) i_{nct}: *ainte (plainte)*.

Auch hier sind *ai* u. *ei* ganz gleich; doch muss die alte diphthongische Geltung hier schon im Verschwinden sein. Vgl. folgende Bindungen:

Digitized by Google

ouuraigne: *apraigne* 19,3: *besoigne* 150,21; *pleine* : *essoine* 66,7; *siene* 198,21.

= frz. *au*.

9 $a^c = a^{cc}$: *aut* (*saut*) $= e^{cc}$: *au* (*reau*) *aux*: (*paroissiaux*) $= i^{cc}$: *aus* (*leiaus*).

10. $a^{cc} = a^c$: *aut* (*saut*) $= e^{cc}$: *aumes* (*paumes*) $= {}^*e^{cc}$: *auz* (*hauz*).

= frz. *o*.

11. $a^c = a^{cc}$, o^{cc}: *ot* (*habitot*) o^{cc}: *orent* (prt).

12. $a^{cc} = a^{cl}$, o^c: *ot* (prt).

Noch 4 Fälle von altem *ot* im impf., dazu 1 Fall im Verse: *criot* 49,21.

= frz. o_n.

13. a_n (+ *u*) $= \bar{o}_n$: *on*, *ons* (*lisons*) $= \breve{o}_n$: *ont*.

= frz. *é*.

14. $a^c = a^{cc}$: *ere* (*auere*) $= \breve{e}^{v}$: *é* (*p. p.*) $= \breve{e}^{c}$: *erent* (*fonderent*).

15. $a^{cc} = a^c$, e^c : *ere* (*mere*).

Zu *mere*: *misere* 200,8.
pere: *desespere* 172,19,
vgl. Förster, Einleitg. zum Chev. as d. esp. S. 35.

= frz. *è*.

16. $a^c = e^{cc}$: *eles* (*teles*) *es* (*les*).

16 a. $a^{cc} = \bar{e}^{c}$, i^{cc}: *eite* (*deffeite*, *treite*) *ere* (*pere*) $= e^{cc}$: *es* (*fes*) *esse* (*lesse*) *estre* (*nestre*).

Beachtenswerth sind folgende Bindungen:

ouur[*ë*]*oer*: *ioër* 55,24.
brese: *remese* 176,19.
querre: *pierre* 86,29.

= frz. e_n.

17. $a_n = e_n$: *ende* (*offrende*) *ens* (*suens*).

= frz. *ié*.

18. $a^c = ae^c$: *iée* (*hetiée*).

19. $a^c = \breve{e}^{v}$, e^{cc}: *ier* (*destrier*) $= e^{cc}$: *iere* (*maniere*) *ierres* (*auersierres*).

= frz. ie_n.

20. $a_n = \breve{e}_n$: *ien* (*chien*).

= frz. *ou*.

21. a^c (+ *u*) $= au^c$: *ous* (*clous*).

Lat. *e*.

= frz. a_n.

22. $e_n = a_n$, o_n: *ame* (*fame*) $= a_n$: *ance* (*puissance*).

Die Schreibung *fame*, welche sich hier ohne Ausnahme findet, ist dem Francischen und Burgundischen eigen, aber selten im Westen und Norden, wo meist *femme*. Dagegen findet sich umgekehrt stets *gemme*, doch auch mit *a* Klang.

Im Ganzen werden also *an* + Cons. und *en* + Cons. auseinander gehalten. Die Wörter auf *ance* = lat. *entia* sind nur scheinbare Ausnahmen, da *puissance* und *porveance* erst aus dem französischen Adjektiv neu gebildet sind; *penitance* ferner, was gelehrt, verdankt sein *a* wohl einem volkstümlichen ähnlichen Worte *peneance* was zum provenzalischen *penedir* und der Form *penteiet* in der Jonashom. gehören würde.

Eine wirkliche Ausnahme ist jedoch *offrende*, was 2 mal, 112,3. 120,25: *deffende* gebunden ist.

Digitized by Google

Ferner findet sich noch sonst vereinzelt *an* für *en*:
sant 156,30; im Vers *tanpeste* 14,22. *santine* 185,2, *anfans* 64,1.

= frz. *au*.

23. $e^{cc} = a^{c}$: *au* (*fleiau*) *aumes* (*Guillaumes*) *eaux* (*tropeaux*).

= frz. *é*.

24. $\breve{e}^{v} = a^{c}$: *e* (*de*).

25. $\breve{e}^{c} = a^{c}$: *erent* $= a^{cc}$: *ere* (*misere*) $= ae^{c}$: *ert*.

26. $\bar{e}^{c} = a^{cc}$: *ere* (*desespere*).

= frz. *è*.

27. $\bar{e}^{c}$* $= a^{cc}$: *ete* (*prophete*).

28. $\breve{e}^{c} = e^{cc}$: *ert***.

29. $e^{cc} = a^{c}$: *eles* (*ceneles*) *es* (*les*) $= a^{cc}$: *es* (*confes*) *esse*, *estre* $= ae^{cc}$: *este* (*moleste*) $= \breve{e}^{c}$: *ert* (*desert*) $= i^{cc}$: *elle* (*pucelle*) *ette* (*degette*) *estre*, *esque*, *erre*.

* Wegen *-ēbat* = *-ittum* vgl. § 51 Anm.

** Für *ert* hier also schon *é* anzunehmen. Einmal findet sich auch noch die alte Form *yere* 181,31; eine dritte Form endlich ist *iart* 35,15. Ein solcher Uebergang von *e* zu *a*, besonders vor *r* ist bekanntlich namentlich im Centralfrz. häufig. Vgl. Metzke: Der Dialekt von Jsle, de Fr. S. 10, Talbert: Du dialecte blaisois 163 ff.

Hier findet er sich ausser diesem Falle im Reim nicht und auch sonst nur wenig: *agraable* 130,17, *saart* 98,22, *sarmonné* 25,26, *darreniers* 79,18. 183,6.

= frz. e_{n}.

30. $e_{n} = i_{n}$: *ence* (*science*), *endre* (*tendre*) *ens* (*dens*) *ent* (*couvent*) $= o_{n}$: *emme* (*gemme*).

= frz. ei_{n}, ai_{n}, oi_{n}.

31. $\bar{e}_{n} = a_{n}$: *ein* (*plein*) *aine* (*plaine*) $= oe_{n}$: *oine* (*auoine*).

32. $\bar{e}_{nj} = a_{nj}$: *eigne* (*apreigne*).

= frz. *ue* (*ue*).

33. $\breve{e}^{c}$ (+ *u*) $= \breve{o}^{c}$: *ueve* (*vueve*).

34. $e^{cc} = \breve{o}^{cc}$: *eulz* (*veulz*).

= frz. *ié*.

35. $\breve{e}^{c} = a^{c}$, a^{cc}: *ier* (*hier*) $= ae^{c}$: *iert* (*afiert*).

36. $\breve{e}^{c} = a^{c}$: *ier* (*entier*) *iere*, *ierre*, *ierres* $=$ *ae^{cc}: *ierres* (*pierres*).

= frz. ie_{n}.

37. $\breve{e}_{n} = a_{n}$: *ien* (*bien*).

= frz. *i*.

39. $\bar{e}^{c}$ (nach gutt.) $= \bar{i}^{c}$: *i* (*merci*) *ile* (*esuangile*) *is* (*pais*) $= \bar{i}^{cc}$, $\breve{e}^{c}$: *ire* (*cire*) (vor *n*) $=$ *i^{cc}: *int* (*vint*) $= \bar{i}^{c}$: *ie* (*serie*) (nach Analogie) $= \breve{e}^{cc}$: *is* (*pris*) *ise* $= \bar{i}^{c}$ *ist* (*prist*) $= \bar{i}^{cc}$: *ire* (*sire*) *istrent* (*pristrent*).

40. $\bar{e}^{cc} = \bar{i}^{cc}$: *iure* (*iure*).

41. $\breve{e}^{c}$ (guttt.) $= \bar{i}^{c}$: *ient* (*prient*) *is* (*dis*) $= \bar{i}^{cc}$: *ire* (*enpire*) *ist* (*gist*) $= e^{cc}$: *irc*.

42. $\breve{e}^{cc} = \bar{e}^{c}$: *ire* (*soffire*) *ise* (*eglise*) $= \bar{i}^{c}$: *ire* (*soffire*) *is* (*pris*) *ist* (*ist*) *it* (*lit*) $= \bar{i}^{cc}$: *ice* (*nice*) *ire* (*matire*) *ise*, *ite* (*desconfite*).

Digitized by Google

Einmal findet sich auch *les* für *lits* nämlich 91,26: *alés*.

Gegen Schulzke's Ansicht möchte ich *empire* doch von **impĕrium* herleiten, wegen der häufig vorkommenden Schreibung *empiere* S. 32 seiner Diss. »E_{+i} und $\breve{o}_{+i}$ im Normanischen« scheint er auch selbst zu schwanken.

Zu bemerken ist, dass *ĕriam*, *ĕrium* mit Ausnahme von *mestier* stets *ire* lautet.

= frz. *oi (ai, ei)*.

43. $\bar{e}^{a} = a^{c}$: *oi (moi)*.

44. $\bar{e}^{c} = a^{c}$: *oie* (impf.) *aies* (impf.) *(craies) aient* impf. = au^{cc}: *oie (coie)*; = $\bar{e}^{cc}$: *ei (Soudei) oire (voire)* = i^{c}: *ois (pois)*; = $\breve{i}^{v}$: *oie (feroie) oies* impf.; = $\breve{i}^{cc}$ (comb. gutt.): *oit (doit)* = o^{cc}: *oire (voire)*.

45. $\breve{e}^{c} = \breve{i}^{v}$: *oient (proient)*.

46. $\bar{e}^{cc} = \bar{e}^{c}$: *ei (dei) oire (croire)*; = $*au^{cc}$: *oistre (anchoistre)* $\breve{i}^{cc}$: *oit (droit)*.

ē ist also nicht, wie im Normanischen *ei* geblieben, Reime wie $\bar{e}^{c}:\breve{o}^{cc}$ *voire*: *estoire* sind ja im Norm. nicht möglich.

In Bezug auf den Lautwert des *oi* gilt das § 5 Gesagte. In der 3 s. imperf., die übrigens nie *eit* zeigt, findet sich öfter einfaches *et* geschrieben, aber nur, wie Rossm. S. 132 (Rom. Forsch. 1 Heft) treffend bemerkt, nach vokalischem Stammesauslaut und fast nur unter sich gebunden, nämlich 14,19. 114,6. 130,7. (vgl. § 51 Anm.) — Zu merken: *voair*: *porvoair* 77,23: *soair* 118,17. Wohl erstes *e* gefallen und *oi* zu *oe*, *oai* geworden, darum ist *oai* hier 2 silbig.

Lat. *ĭ*.

= frz. a_n.

47. $i_{n+c} = a_{n+c}$: *ante (soixante)*.

= frz. ai_n, ei_n.

48. $\breve{i}_n = a_n$: *ain (sain) aine eine (meine) ains (mains)*; = $\breve{i}_{ng}$: *einent (meinent)*.

49. $\breve{i}_{ng} = \breve{i}_n$: *einent (atteinent)** = a_{n+c}: *eins (seins) eindre*; = a_{nct}: *eint. einte (esteinte)*.

* Auffallende Form, da *n* hier nicht palatal.

= frz. *au*.

50. $i^{cc} = a^{c}$: *aus (seiaus)*; = a^{cc}: *aus (vermaus) auz consauz)**.

* Centralfranz. Form, während das Norm. *conseiz* haben würde.

= frz. *è*.

51. $i^{cc} = e^{cc}$: *elle (ancelle) esse (messe)** *ette (mette) estre (senestre)*; = a^{cc}: *ette (fillete)* = ∞: *estes*.

* Für *ĭtia* findet sich neben gewöhnlicherem *esce*, *esse* auch einmal das normannische *eice*, nämlich 98,11. *parfondeice*: *adreice*.
Andrerseits *boucheite*: *pucellete* 58,30.
Eine weitere beachtenswerte Bindung ist *muët*: *remuët* (impf., vgl. § 46 Anm.) 35,17. 112,25 wo also entschieden lat. *ittum* mit offenem *e* gebunden ist, was bei Guillaume, le Clerc de Normandie nach Seeger nicht vorkommt.

= frz. e_n.

52. $i_n = e_n$: *en-ce (sen ce, en ce) endre, (mendre), ent (souuent) entre (entre) enz (dedenz)*.

= frz. *i*.

53. $\bar{i}^{v} = \bar{i}^{c}$: *ie (espie)*.

54. $\bar{i}^{c} = \bar{e}^{c}$: *i (ci) ie (erdormie) ile (nobile) is (nais) ist (mist)*;

Digitized by Google

$= \bar{e}^{cc}$: *is* (*estapis*) *ise*; $= \bar{\breve{e}}^{c}$: *ient* (*crient*) *is* (*paradis*); $\bar{\breve{e}}^{cc}$: *ise* (*mise*) *ist* (*requist*) *it* (*vit*); $= \bar{i}^{v}$: *ie* (*amie*); $= i^{cc}$: *ime* (*rime*) *ine* (*orine*) *ire* (*ire*) *ise* (*guise*) *isent* (*deuisent*) *ites* (*merites*).

55. $i^{cc} = \bar{e}^{c}$: *ire* (*dire*) *ise* (*chemise*); $=\bar{e}^{cc}$:*istrent*(*pristrent*) *iure* (*deliure*); $= \bar{\breve{e}}^{c}$:*ist* (*cist*); $= \bar{\breve{e}}^{cc}$:*ice* (*mallice*); $= \bar{i}^{c}$: *ime* (*sentime*) *ire* (*desprire*) *it* (*dit*) *istes* (*venistes*).

Zu *nobile* = **nobilia*, vgl. Ba. Chrestom. 41,28, ferner im Alexius Strophe 3 *nobilitet* und *nobli* im Alex. Fragment. Ebenso findet sich oft *milie* und es ist gänzlicher, wirkungsloser Schwund des 2. *i* anzunehmen. Dasselbe gilt von *concille*, *Gile*. Uebrigens reimen hier Wörter mit erweichtem *l* oft zu solchen mit gutturalem, vgl. Rim.

= frz. *oi* (*ai*, *ei*).

56. $\bar{\breve{i}}^{v} = a^{c}$, au^{cc}, $\bar{e}$: *oie* (*soie*, *voie*) *oies* (*voies*); — $\bar{\breve{e}}^{c}$: *oient* (*enuoient*).

57. $\bar{\breve{i}}^{c} = a^{c}$: *aie* (*emplaie*) *oient* (*voient*); $= a^{cc}$:**ais* (*demenais*) **eiue* (*aperceiue*); $= au^{cc}$: *oie* *lermoie* $= \bar{e}^{o}$:*ois* (*pois*).

58. i^{cc} (compl. gutt.) $= a^{cc}$: *eire* (*Leire*) *aire* (*prouaire*); $= \bar{o}^{c}$, e^{cc} : *oit* (*doit*) $= e^{cc}$: *oirre* (*voirre*); $= \bar{e}^{c}$, $\bar{o}^{cc}$, $\bar{\breve{o}}^{cc}$: *oire* (*prouoire*).

Zu merken: *voirre*: *terre* 53,18.

Es finden sich hier also schon sämmtliche *oi*, die überhaupt denkbar, gebunden, was bekanntlich im Westen nicht möglich ist vgl. § 46, und zwar muss das *oi* schon den Klang *oè* gehabt haben, da es oft als *ai* geschrieben und mit etymologischem *ai* und *è* gebunden wird. Das normannische *ei* für $\breve{i}$, $\bar{e}$ findet sich nur selten geschrieben, meist schon *oi* oder *oai*, *ai* und *oe* (vgl. § 72), *e* (vgl. § 51).

= frz. oi_{n}.

59. $\bar{\breve{i}}_{n} = oe_{n}$: *oine* (*moine*).

Das lat. *minat* findet sich also in 3 Schreibungen: *maine*, *meine* und *moine*, doch herscht erstere bei weitem vor.

Lat. *o*.

= frz. a_{n}.

60. $\bar{\breve{o}}^{cc}{}_{(mn)} = a^{cc}$, e^{cc} : *ame* (*dame*).

= frz. *eu*.

61. $\bar{o}^{c} = \bar{\breve{o}}^{c}$:*eu* (*sarqueu*) *eus* (*merueilleus*); $=$ *$\bar{\breve{o}}^{cc}$: *eurs* (*Meilleurs*).

62. *$\bar{o}^{cc} = \bar{o}^{c}$:*eurs* (*ailleurs*).

Für altes *ou* ist also schon überwiegend die Schreibweise *eu* gebräuchlich. Wie in Isle de France (vgl. Metzke S. 28 ff. findet sich die lat. Endung *ōsus* schon stets als *eus*, ebenfalls ist *-atorem* nie durch *eour* ausgedrückt, wohl aber häufig nach normannischer Weise durch *eür*, nämlich 71,7. 121,10. 129,17 was sich 206,10 mit *eur* gebunden findet: *pecheürs*:*pleuseurs*.

Die Schreibung *eor* kommt 2 mal vor 101,2. 122,22. wie voriges unter sich gebunden, einmal findet sich noch die gelehrte Form *ator* nämlich 80,15 *criator*:*retor*, was bemerkenswert ist, da nach Metzke S. 26 im Franzischen solche Bindungen sich nicht finden. Also ist hier als gewöhnliche Aussprache doch ein *eu*

Digitized by Google

ähnlicher Laut anzunehmen obwohl sich nur einmal *eeur* findet, nämlich: *peeur* : *iangleeur* 33,27.

Auch für das Suffix *ōrem* findet sich *ou* nur selten, ebenso bei sonstigem $\bar{o}+r.$:
aoure : *demoure* 65,7.
colour : *dolour* 57,22.
plours : *Sors* 172,7.

Oefter steht auch hier schon *eu*, am meisten aber wie in Isle de France *o*. vgl. § 63 und 76.

= frz. *ó*.

63. $\bar{o}^{c}$: *or* (*criator*); = u^{cc}: *orent* (*plorent*) *ordes* (*bordes*).

64. $\breve{o}^{cc} = \bar{o}^{c}$: *or* (*retor*); = $\breve{u}^{cc}$: *or* (*tor*) *orne* (*morne*).

Vgl. Paris: »Das geschlossene *o*« Rom. X. 36—62. und Förster »Schicksale des lat. *ŏ* im Französischen. Roman. Studien III.

= frz. *ò*.

65. $\breve{o}^{c} = au^{c}$, $\breve{o}^{cc}$: *ole* (*escole*) *ors* (*fors*); = au^{c}: *ose* (*rose*)*.

66. $\breve{o}^{cc} = a^{c}, a^{cc}$: *ot* (*pot mot*); = au^{cc}: *oste* (*coste*); = $\breve{o}^{c}$: *ole* (*fole*); = u^{cc}: *ors* (*cors*) *ort* (*mort*)**.

* *rose* ist nur mit *chouse* gebunden, wenn auch einmal mit *ou* geschrieben, s. Rim.

** Diese Bindungen sind auffallend, vgl. unter *u* § 80.

= frz. o_{n}.

67. $\bar{o}_{n} = a_{n} (+ u)$ $\breve{o}^{c}$, $\bar{u}^{c}$: *on* (*ton*) a_{n}, $\breve{o}_{n+c}$: *ons* (*lions*); = $\bar{o}_{n+c}$: *omme* (*Romme*).

68. $\bar{o}_{n+c} = \bar{o}_{n}$: *omme* (*nomme*).

69. $\breve{o}_{n} = {}^{*}au_{n}$: *ont* (*semont*); = $\bar{o}_{n}$: *on* (*hom*).

70. $\breve{o}_{n+c} = \bar{o}_{n}$, $\bar{o}_{n+c}$: *omme* (*homme*) *ons* (*semons*); = $\breve{u}^{cc}$: *omme* (*somme*) *ont* (*amont*).

Nirgends also findet sich hier normanisches *u*, was ja auch für *ō* in offener Silbe, wie wir sahen, nur selten ist.

= frz. *oi*.

71. $\bar{o}^{cc} = e^{c}, e^{cc}$: *oire* (*gloire*);* = $\breve{o}^{cc}$: *oire* (*tempoire*); = u^{cc}: *oissent* (*eonnoissent*).

72. $\breve{o}^{cc} = a^{c}$: *oer* (*ouroer*);** = $\bar{e}^{c}$, $\breve{e}^{cc}$, $\bar{o}^{cc}$: *oire* (*estoire*); = u^{cc}: *oise* (*troisse*).

* *ōria* hat bekanntlich sich *ŏria* in der Entwicklung angeschlossen.

** Ausser diesem *ouur*[*ĕ*]*oer*:*ioër* 55,24. kommt die Schreibung *oer* noch 2 mal vor, nämlich 23,12 *mir*[*e*]*oer*: *terr*[*e*]*oer*, gem. afr. begegnet *mireor*, *mireoir*, während ein *terreoir* neben *territoire* mir nicht bekannt ist.

= frz. oi_{n}.

73. $o_{gn} = u_{nct}$: *ointe* (*acointe*).

= frz. *eu*, *ue*, *oe*.

74. $\breve{o}^{c} = au^{c}$, $\bar{o}^{c}$: *eu* (*leu*) *eus* = $\breve{e}^{cc}$: *eulz* (*eulz*); = $e^{c} (+ u)$: *ueve* (*trueve*).

75. $\breve{o}^{cc} = \bar{o}^{cc}$: *ueble* (*mueble*).

Die alten Schreibungen *ue* und *oe* halten dem neuen *eu* noch ziemlich die Wage. Zu bemerken ist, dass *oe* nicht blos im Wortanlaut steht, wie Manche behaupten, um eine falsche Deutung des *u* zu verhindern. 2 mal findet sich sogar schon die volle Form *oeuure*: 37,10. 54,29.

= frz. *ou*.

76. $\bar{o}^{cc} = \breve{o}^{cc} (ls)$: *oust* (*toust*); = $\breve{u}^{cc}$: *ouche* (*souche*) *ourt* (*court*) *oust* (*coust*) *oute* (*boute*).

Digitized by Google

77. $\breve{o}^{cc}$ *(ls)* = au^{cc}, $\breve{o}^{cc}$: *oust (asoust)*;* = $\bar{o}^{cc}$: *ouche (aprouche)*.

* Diese *praeterita* haben ihr *o* wohl zu geschlossenem umgewandelt, wie dies ja allgemein für **appr$\breve{o}$piare* auch angenommen ist.

= fr. *ui*.

78. $\breve{o}^{cc}$*(rj)* = $\bar{\imath}^{c}$: *uire (muire)*;* = *$\bar{u}^{cc}$*(tj)*: *uis (puis)*; = ∞: *uie*.

* Hier ist wohl *u͡i*: *i* gebunden, da der Vers jedenfalls den inf. (?) *muire* 3silbig verlangt:

Et il te plest que ie languisse 192,14
A grant doulour et ici mu͡ire
Com j torel moz ia mu | ire.

Auch neufranzösisch heisst es ja noch *mugir* und liegt hier also eine Bindung von *ui*: *i* vor, da *íu* bereits seit Anfang des 12. Jh. zu *uí* geworden.

Zu merken ist, dass sich in unserm Texte für lat. $\breve{o}$ + *i* nie die im Westen recht häufigen *oie* und *ei* finden. Auch betont stets *ui* und nicht *oi*.

Lat. *u*.

= frz. *eu*.

79. *$\breve{u}^{c}$ = ∞: *eure (seure)*.

= frz. *ó*.

80. u^{cc} = $\bar{o}^{cc}$: *orent (acorent)*; = $\bar{o}^{cc}$: *or (tor) ordes (sordes)*; = $\breve{o}^{cc}$: *ors (secors) ort (gort)*.

u in *gurges* ist wohl zu $\breve{o}$ übergetreten; die andere Bindung *secors*: *mors* beruht auf Ungenauigkeit, falls nicht die beiden *o* sich damals im Klange näherstanden als heute.

= frz. o_n.

81. $\bar{u}^{c}$ = $\bar{o}^{c}$: *on (Chetiaulandon)*.

82. $\breve{u}^{cc}$ = $\breve{o}^{cc}$: *omme (somme) ont (parfont)*.

= frz. *oi*.

83. u^{cc} = $\bar{o}^{cc}$: *oissent (angoissent)*;* = $\breve{o}^{cc}$: *oisse (angoisse)*.

* Ebenso im Centralfrz. während der Westen *ui* hat

= frz. oi_n.

84. u^{cc}*(nj)* = $\bar{o}^{cc}$*(nj)*: *oigne (besoigne) oinne (vergoinne)*.*

* Auffallend ist hier die Bindung 153,27 *besoigne*: *vergoinne*. Wenn letzteres Wort nicht falsche Schreibung des Kopisten ist, so weist es darauf hin, dass in unserm Gebiet intervokalisches, durch Konsonanz gestütztes *n* sehr früh seinen palatalen Charakter aufgab. Aehnliches findet findet sich auch in Isle de France um diese Zeit. Anders ist es mit *essoine*, das 66,7: *seine* gebunden ist und schon sehr früh ein gutturales *n* zeigt.

= frz. *ou*.

85. $\breve{u}^{cc}$ = au^{c}: *ouse (pouse)*; = $\bar{o}^{cc}$: *ouche (bouche) ourt (sourt) oust (aoust) oute (redoute)*.

= frz. *ü*.

86. $\bar{u}^{cc}$ = $\bar{u}^{c}$: *u (tu)*.

87. $\bar{u}^{v}$ = $\bar{u}^{c}$: *u (fu)*.

88. $\bar{u}^{c}$ = $\bar{u}^{cc}$, $\bar{u}^{v}$: *u (vertu)*; = u^{cc}: *ume (costume)*.

89. $\bar{u}^{cc}$ = $\bar{u}^{c}$: *ume (alume)*.

= frz. *ui*.

90. $\bar{u}^{c}$ = *$\bar{u}^{cc}$: *uit (condoit)*.

91. $\bar{u}^{cc}$ = $\breve{o}^{cc}$: *uis (puis)*; = $\bar{u}^{c}$: *uit (conduit)*.

Digitized by Google

Diphthonge.

Lat. *ae*.

$= \text{frz. } é$.

92. $ae^{c} = \breve{e}^{c}$: *ert (ahert)*.

$= \text{frz. } è$.

93. $ae^{cc} = \breve{e}^{cc}$: *este (preste)*.

$= \text{frz. } ié$.

94. $ae^{c} = a^{c}$: *iee (liee)* $= \breve{e}^{c}$: *iert (quiert)*.

95. $*ae^{cc} = \breve{e}^{cc}$: *ierres (curri-erres)*.

Lat. *au*.

$= \text{frz. } eu$.

96. $au^{c} = \breve{o}$: *eu (leu)*.

Auffallende Bildung: *leu (laudo)*: *leu (lŏcum)* 138,22.

$= \text{frz. } ó$.

97. $au^{c} =$ *ole (parole)*; $= o^{cc}$: *oste (oste)*.

$= \text{frz. } oi$.

98. $au^{cc} = \bar{e}^{c}, \breve{i}^{v}, \breve{i}^{cc}$: *oie (joie)*; $= \bar{e}^{cc}$: *oistre (cloistre)* $= i^{v}$: *oies (joies)*.

$= \text{frz. } ou$.

99. $au^{c} = a^{c}$: *ou (enclous)*; $= \breve{o}^{c}$: *ouse (chouse) out (clout)*; $= u^{cc}$: *ouse (chouse)*.

Lat. *oe*.

100. $oe^{c} = \bar{e}^{c}, \breve{i}^{c}$: *oine (poine)*.

B. Nachtonige Vokale.

1. In letzter Silbe.

101. *a* bleibt wie gewöhnlich als *e* erhalten, *commant* 195,29, ist doch wohl als cj., nicht als ind. zu fassen. Es schwindet jedoch natürlich im impf. i. und cond. mit Ausnahme von *yere* 181,31.

102. Die übrigen Vokale bieten hier nichts Auffallendes.

2. In vorletzter Silbe.

103. *a* ausnahmsweise geschwunden in dem bekannten Beispiel *Seine*.

e ist wie gewöhnlich ausgefallen oder hat wie *i* gewirkt.

i wirkungslos ausgefallen (in Wörtern wie *misere*, *aperceiue*, *beste*, *nobile*, *mile*, *mestier*. Im Uebrigen nichts zu bemerken.

o u. *u* wie gewöhnlich.

104. Stützvokal zeigt sich ebenfalls in den gemeinfranzösischen Fällen in *able*, *acre*, *ade*, *age*, *aire* etc.

Digitized by Google

II. Consonantismus.

a. Zahnlaute.

Lat. *t*.

= frz. *t*.

105. t^a bleibl nach hellem Vokal mit Ausnahme des prt. u. *a*. Ungewöhnlich erhalten findet es sich in den Formen *seint* 168,21. und *meint* 168,4.

106. ${}^ct$ s. a. = t^a: *art (part) ert (Fulbert) uit*; = ${}^cd$ s. a.: *ant (enfant) ent*.

107. ${}^ct^v$ = ${}^cd^c$ (*dt*): *ente* (*dolente*) *erte* (*certe*).

= frz. *d*.

108. ${}^ct^v$ = ${}^vt^v$, ${}^vp^c$: *ade* (*malade*).

109. ${}^vt^v$ = ${}^ct^v$: *ade* (*fade*).

= frz. ○.

110. t^a = ○: überall, wie gewöhnlich um diese Zeit, nach *a* sowie in *a* = *habet* und im prt. aller schwachen Conjugationen. Abweichend vom gewöhnlichen Gebrauch fehlt es auch in der schon mehrfach erwähnten altertümlichen Form *yere* 181,31. — Ferner, wie gewöhnlich, wo es sekund. einem stummen Laut folgt.

111. ${}^ct$ s. a. = ${}^vss$ s. a.: *as* (*donnas*); = ${}^vc^c$ *oi* (*doi*); = ${}^vc$ s. a.: *eu* (*veu*).

112. ${}^vt^v$ = ${}^vd^v$: *iee* (*merucilliee*) *ue* (*venue*); = ${}^vb^v$, ${}^vg^v$: *ue* (*vestue*).

113. ${}^vt^c$ = ${}^vr^v$: *ere* (*pere*) *eire* (*veire*).

Lat. *tt*.

= frz. *t*.

114. ${}^vtt^c$ = ${}^vd^c$, ${}^ct^v$: *it* (*petit*) *ite* = ${}^ct^v$: *ites*; = ${}^vt^a$: *ot* (*mot*).

Meist findet es sich durch *t* ausgedrückt wie überhaupt zur Zeit im Centralfranzösischen. Es ist wohl gedehnte Aussprache des vorhergehenden Vokals anzunehmen, wie die neben *-et* sehr beliebten Schreibungen *-est-* und *-eit-* anzudeuten scheinen. Letztere ist bekanntlich dem Westen eigentümlich und findet sich nach Görlich auch in den südwestlichen Dialekten häufig:

chareite 103,17. *filleite*: *feite* 53,29.
meschineite: *treite* 100,21.
meite: *seite* 191,21.
breite: *chareite* 103,16.
leitre: *meitre* 101,22.
: *mestre* 59,17.
boucheite: *pucellete* 58,29. 26,15.
mestre: *lestre* 18,21.
nette: *fillete* 51,18.

Lat. *t* (*t*).

= frz. *t*.

115. ${}^ct(t)$ = ${}^ct^v$: *ent* (*ment*

Lat. *t* (*s*).

= frz. *s, z*.

116. ${}^ct(s)$ = ${}^c(d(s)$: *ans* (*pas sans*) *ars* [*pars*] *ens* (*dedens*) = ${}^vt(s)$: *es* (*les*).

Digitized by Google

117. $^{v}t(s) = {}^{c}t(s)$: *es* (*les*).

Lat. tt(s).

= frz. *z*.

118. $^{v}tt(s) = {}^{v}td(s)$: *ez* (*chenez*).

Im Allgemeinen ist über diese Lautbezeichnung zu bemerken, dass *z* bedeutend häufiger vorkommt als *s*, und ausser 46,27 nie mit demselben im Reim zusammengestellt wird. Dasselbe bemerkt Seeger bei Guill. le Clerc de Norm.

Wohllaut- *t*.

119. Es findet sich in *nestre*: *stre* sowie in den prt. *pristrent*, *emistrent*, *beneistrent*, die ja dem Westen eigentümlich sind.

tj s. *j*.

Lat. *d*.

= frz. *d*.

120. $^{v}d^{c} = {}^{c}t^{v}$: *ade* (*sade*).

121. $^{c}d^{v}$ = *n-r*: *aindre* (*grain-e*).

122. $^{c}d^{c}$ = *n-r*: *endre* (*tendre*).

= frz. *t*.

123. $^{v}d^{c}$ (*dt*) $= {}^{v}c^{c}$: *it* (*vit*).

124. $^{c}d^{c}$ (*dt*) $= {}^{c}d$ s. a.: *ant* (*ommant*) $= {}^{c}t^{v}$: *ente* (*vente*) *ertc* (*erte*) $= {}^{c}t$ s. a. *ent* (*descent*) *t* (*parfont*).

125. ^{c}d s. a. $= {}^{c}t$ s. a.: *ant* (*souuent*).

= frz. *l*.

126. $^{v}d^{v} = {}^{v}l^{v}$: *ile* (*Gile*).

= frz. ○.

127. $^{v}d^{v} = i^{v}$: *aient*, *aies*, *ie*. *a*^{c}, $^{v}b^{v}$: *oient* $= {}^{v}t^{v}$: *iee* (*coigniee*) *ue* (*nue*) *ues* $= {}^{v}p^{v}$: *ueue* (*vueue*) $= {}^{v}v^{v}$: *ut* (*crut*).

128. ^{v}d s. a. $= {}^{v}c^{a}$: *i* (*merci*) $= \bar{e}^{c}$: *oi* (*desvoi*) o^{c}: *eu* (*leu*).

129. $^{v}d^{c} = {}^{v}v^{c}$ $^{v}c^{c}$: *irent* (*virent*) $= {}^{c}n^{v}$: *orne* (*aorne*).

Lat. *d* (*s*).

= frz. *ṡ*, *z*.

130. $^{c}d(s) = {}^{c}t(s)$: *ans* (*grans*) $= {}^{c}rs$: *ors* (*sors*) $= {}^{v}c^{c}$: *oiz* (*foiz*).

dj s. *j*.

Germ. *zz*.

= frz. *c*.

131. $^{v}zz^{c} = {}^{v}cj^{v}$: *ice* (*espice*).

Lat. *s*.

= frz. *s*.

132. $^{v}s^{a} = {}^{v}s$ s. a.: *is* (*amis*).

133. ^{v}s s. a. $= {}^{v}s^{a}$: *is* (*mis*) $= {}^{c}s$ s. a.: *ois* (*pois*).

134. $^{v}s^{v} = {}^{c}s^{v}$: *ouse*, $^{v}sj^{v}$: *ise* *ises* $= {}^{v}ss^{v}$: *isent* (*deuisent*) *ist* (*obeist*).

135. $^{c}s^{a} = {}^{v}s^{c}$: *as* (*as*).

136. ^{c}s s. a. $= {}^{v}s$ s. a.: *ois* (*pois*) $= {}^{v}tj$ s. a.: *is* (*vis*).

137. $^{c}s^{c} = {}^{c}ss^{c}$: *isme* (*meisme*) *ismes* $= {}^{v}s^{c}$: *oust* (*asoust*).

138. $^{v}s^{c} = {}^{c}s$ s. a.: *as* (*donnas*) $= {}^{c}s^{c}$: *oust*.

= frz. ○.

139. $^{v}s^{a} = {}^{v}n$ s. a.: *on* (*dion*, *macon*).

Digitized by Google

Lat *ss*.

= frz. *ss*.

140. $^{v}ss^{v}$ = $^{v}tj^{v}$: *asse* (*lasse*) *esse* (*messe*) *esses* = $^{v}s^{c}$: *esme* (*pesme*) = $^{v}s^{v}$: *issent*, *ousse* (*grousse*).

= frz. *s*.

141. ^{v}ss s. a. = ^{v}sc s. a.: *es* (*confes*) = $^{v}s^{c}$: *esme* $^{v}s^{v}$: *ist*.

142. $^{v}ss^{c}$ = ∞ : *ast*.

sj s. *j*; *sc* s. *c*.

Ueber den Wert des s^{c} im Inlaut ist zu bemerken, dass es wohl schon durchaus stumm ist, da es sowol mit Wörtern ohne *s* gebunden wird als auch an etymologisch ganz unberechtigter Stelle steht. Es dient vielmehr nur als Dehnungszeichen vgl. § 114. Besonders auffallend steht 91,12: *mendiest* impf.: *est*, vgl. § 46 Anm.

b. Kehllaute.

Lat. *c*.

= frz. *c*.

143. $^{v}c^{c}$ = $^{v}g^{c}$: *acre* (*Fiacre*).

= frz. *ch*.

144. $^{c}c^{v}$ = $^{v}c^{v}$: *anche* (*blanche*).

= frz. *ǵ*.

145. $^{v}c^{v}$ = $^{v}pj^{v}$: *age* (*corage*).

146. $^{c}c^{v}$ = $^{c}g^{v}$: *arge* (*charge*).

= fr. *i*.

147. $^{v}c^{v}$ = $^{v}bj^{v}$: $^{v}g^{v}$: *aie* (*laie*) = $\bar{e}^{c}$: *aies* (*veraies*).

148. ^{v}c s. a = ^{v}bj s. a.: *ai* (*verai*).

149. $^{v}c^{c}$ = $^{v}tt^{v}$: *eite* (*feite*) = $^{v}tj^{v}$: *eice* (*adreice*) = $^{v}t^{c}$: *ez* (*fez*) = $^{v}lj^{v}$: *aille*, *eille*. = $\bar{\imath}^{v}$: *oient* (*proient*).

= frz. ○.

150. ^{v}c vor l = ○ in *vermaus*, *eulz*. Ferner schwand es vor *s* in *pors* 190,9 und im Auslaut nach gewöhnlicher Annahme in *leu*. Am häufigsten geht es jedoch im vorangehenden langen Vocal auf.

151. $^{v}c^{a}$ = ^{v}d s. a. ^{v}c s. a.: *i* (*ci*).

152. ^{v}c s. a. = $^{v}c^{a}$, $^{v}c^{c}$: *i* (*ami*).

153. $^{v}c^{v}$ = i^{v}, $^{v}c^{v}$: *ie* $^{v}g^{v}$: *ient* (*dient*).

154. $^{v}c^{c}$ = $^{v}n^{c}$: *ine* (*narine*) = $^{v}rj^{v}$, $^{v}b^{c}$, $^{v}d^{c}$: *ire* (*dire*) = $^{v}d(t)^{c}$: *it* (*dit*) = $^{v}p^{c}$: *ite*; $^{v}lj^{v}$: *ille* (*perille*).

= frz. *is*.

155. $^{v}c^{v}$ = $^{v}s^{v}$: *is* (*dis*) = $^{v}s^{c}$: *ist* (*gist*).

Lat. *cc*.

= frz. *ch*.

156. $^{v}cc^{v}$ = $^{v}pj^{v}$, $^{v}ll^{v}$: *ouche* (*bouche*) = $^{c}c^{v}$: *uche* (*aluche*).

Lat. *nc*.

= frz. *in*.

157. $^{v}nc^{v}$ = $^{v}n^{c}$: *aint* (*saint*) *eint* (*enfreint*) = ^{v}gn: *eins*.

Digitized by Google

Lat. **sc.**

= frz. *ch.*

158. $sc^v = {}^{ti}c^v$: *ache* (*tache*).

= frz. *is.*

159. ${}^vsc^v = {}^vx^v$: *ist* (*gemist*).

160. ${}^vsc$ s. a. = ${}^vss$ s. *a* : *es* (*fes*) = ${}^vtj$ s. a. : *uis* (*truis*) = ${}^vstj^c$: *oisse*, *oissent* (*troissent*).

cj s. *j.*

Lat. ***x*** **(= *cs*).**

= frz. *is.*

161. ${}^vx^v = {}^vsc^v$: ${}^vs^v$: *ist* (*ist*) = ${}^vs^v$: *istrent* (*beneistrent*) = ${}^vss^v$: *esse* (*lesse*).

Lat. ***qu.***

= frz. *iv.*

162. ${}^vqu^v = {}^vp^v$: *eiue* (*eiue* 56,18).

Lat. ***g.***

= frz. *g'.*

163. ${}^cg^v = {}^cc^v$: *arge* (*large*).

164. ${}^vg^c = {}^vtj^v$: *age* (*image*).

= frz. *c.*

165. ${}^vg^c = {}^vc^c$: *acre* (*poacre*).

= frz. *i.*

166. ${}^vg^v = \bar{e}^c$: *aie* (*plaie*) *oi* (*doi*) *oient* (*esmoient*) *ois* = ${}^vl^v$: *eille* (*veille*).

167. ${}^vg^c = {}^vt^v$: *uit* (*bruit*).

= frz. *o.*

168. ${}^vg$ s. a. = ${}^vc$ s. a. : *eu* (*sarqueu*).

169. ${}^vg^c = {}^vr^v$: *ier*, *iere* (*entiere*) = ${}^vn^v$: *ine* (*orine*) = ${}^vn^c$: *eins* (*seins*).

170. ${}^vg^v = {}^vt^v$: *ue* (*rue*).

171. ${}^cg^c = {}^vt^v$: *ort* (*gort*) *ourt* (*sourt*) = *n-r* : *cindre*, *eindrent* (*esteindrent*).

Lat. ***ng.***

= frz. *in.*

172. ${}^vng^v = {}^vn^v$: *einent* (*atteinent*) = ${}^vnct$: *eint* (*pleint*) *ointe* (*acointe*).

= frz. *ign.*

173. ${}^vng^v = {}^vnj^v$: *oigne* (*aloigne*).

Lat. ***h.***

174. Anl. *h* findet sich in der Schrift noch oft erhalten in *homme*, nämlich 5 mal in Reimworten, während es nur 2 mal darin ohne *h* vorkommt. Dagegen findet sich *hore* nur einmal, dafür aber *hennor* noch öfter im Text. Auch sind zu bemerken *ha* 210,12 und *horri* 191,2.

c. Gaumenlaute.

Lat. ***tj.***

= frz. *c* (*ss*).

175. ${}^vtj^v = {}^vss^v$: *esse* (*megeresse*) = ${}^cs^v$: *asse* (*masse*) = ${}^vcj^v$: *ace* (*grace*).

= frz. *is.*

176. ${}^vtj$ s. a. = ${}^vs_v$: *is* (*pris*) *ise* (*seruise* 7,11) = ${}^vs^c$: *uis* (*puis*).

Lat. ***dj.***

= frz. *g.*

177. ${}^cdj^v = {}^vnj^v$: *eigne* (*apreigne*).

Digitized by Google

= frz. *i*.

178. $^v dj$ s. a. = i^c : *i (demi)*.

179. $^v dj^v$ = $\bar{i}^v$: *oie (joie)* : *ie (demie)* = $^v dv^v$, $^v vj^v$: *uie (ennuie)*.

180. $^c dj^v$ = $^v nj^v$: *oinne (vergoinne)*.

Lat. ***sj***.

= frz. *is*.

181. $^v sj$ s. a. = $^c s$ s. a. : *ais (Gatinais)*.

182. $^v sj^v$ = $^v s^v$: *ise, ises (egli-ses)* = $^v cj^v$: *aise (mesaise)*.

Lat. ***cj***.

= frz. *c*.

183. $^v cj^v$ = $^v tj^v$: *ace (face) ice (office)*.

= frz. *is*.

184. $^v cj^v$ = $^v sj^v$: *ese (plese)*.

Lat. ***pj***.

= frz. *g'*.

185. $^v pj^v$ = $^v tj^v$: *age (sage)*.

= frz. *ch*.

186. $^v pj^v$ = $^v cc^v$: *ouche (a-prouche)*.

= frz. *i*.

187. $^v pj$ s. a. = $^v v^v$: *ei (sei)*.

Lat. ***bj***.

= frz. *g'*.

188. $^c bj^v$ = $^v nj^v$: *ange (change)*.

= frz. *i*.

189. Ueberall, wie gewöhnlich im Auslaut. *aie* und *aient* sind Analogiebildungen.

Lat. ***vj***.

= frz. *g'*.

190. $^v vj^v$ = $^v g^v$: *ier (legier)*.

= frz. *i*.

191. $^v vj^v$ = $^v dj^v$: *uie (pluie)*.

Lat. ***mj***.

= frz. *ng'*.

192. $^v mj^v$ = $^v nj^v$: *ie (congie)*.

Lat. ***nj***.

= frz. *ng'*.

193. $^v nj^v$ = $^v lj^v$: *ange (estrange)* = $^c nj^v$: *onge (menconge)*.

= frz. *ign*.

194. $^v nj^v$ = $^c dj^v$: *aigne (ou-uraigne)* = $^v ng^v$: *oigne (besoigne)*.

= frz. *in*.

195. $^v nj^v$ = $^v n^v$: *oine (essoine)*.

Lat. ***lj***.

= frz. *il*.

196. $^v lj^v$ = $^v cl^v$: *aille (tou-aille) ailles, aille* = $^v gl^v$: *eille (merueille)* = $^v ll^v$: *ille (fille)*.

197. $^v lj$ s. a. = $^c l$ s. a. $^v ll$ s. a.: *il (fil)*.

Lat. ***rj***.

= frz. *ir*.

198. $^v rj^v$ = $^v r^v$: *ier, iere, ire (matire) oire* = $^c r^v$: *aire (con-truire) aire, ere*.

Digitized by Google

d. Lippenlaute.

Lat. *p*.

= frz. *b*.

199. ${}^{v}p^{c}$ = ${}^{v}b^{c}$: *ible* (*trible*) *oble* (*Constentinoble*).

= frz. *v*.

200. ${}^{v}p^{v}$ = ${}^{v}v^{v}$, ${}^{v}d^{v}$: *oeue* (*troeue*) = ${}^{v}q^{v}$: *eiue* (*aperceiue* 56,17) = ${}^{v}v^{v}$: *iue* (*eschiue*).

= frz. o.

201. ${}^{v}p^{c}$ = ${}^{c}t^{v}$: *ade* (*sade*) = ${}^{v}tj^{v}$, ${}^{v}ss^{v}$: *asse* (*chasse*) = ${}^{v}sj^{v}$: *ais* (*demenais*) = ${}^{v}r^{v}$: *eure* (*seure*); ${}^{v}b^{c}$: *ot* (*sot*) = ${}^{v}st^{v}$: *it* (*escrit*); ${}_{v}tt^{v}$: *outes* (*routes*).

202. ${}^{c}p^{c}$ = ${}^{c}s$ s. a. : *ens* (*tens*).

Lat. *b*.

= frz. *b*.

203. ${}^{v}b^{c}$ = ${}^{v}p^{c}$: *ible*, *oble* (*noble*).

= frz. *v* (*u*).

204. ${}^{v}b^{v}$ = ${}^{v}v^{v}$: *oeue* (*proeue*) = ${}^{v}tt$ s. a. : *ot* (*amot*).

205. ${}^{v}b^{c}$ = ∞ : *iure*.

= frz. o.

206. ${}_{v}b_{v}$ = o : *oie*, *oies*, *ut* = ${}^{v}d^{v}$: *oient* (impf.) = ${}^{v}n^{c}$: *ont* (prs.).

207. ${}^{v}b^{c}$ = ${}^{v}st$ s. a. *as* = ${}^{v}p^{c}$: *ade* (*malade*) = ${}^{v}rj^{v}$: *ire* (*escrire*) = ${}^{v}tt^{v}$: *oute* (*doute*).

Lat. *v*.

= frz. *v*.

208. ${}^{v}v^{v}$ = ${}^{v}p^{v}$: *iue* (*viue*) = ${}^{v}b^{v}$: *oeue* (*esmoeue*).

= frz. o.

209. ${}^{v}v^{v}$ = ${}^{v}pj$ s. a. : *ei* (*osei*).

210. ${}^{v}v^{c}$ = ${}^{v}c^{a}$, ${}^{v}b^{c}$: *a* (prt.) = ${}^{v}c^{a}$, ${}^{v}c$ s. a. ${}^{v}t$ s. a. : *i* (*eissi*) = ${}^{v}s$ s. a. : *is* (*nais vis*).

Lat. *dv*.

= frz. *u*.

211. ${}^{c}idv^{v}$ = odj^{v} : *uie* (*vuie*) s. S. 44.

e. Dauerlaute.

Lat. *m*.

= frz. *m*.

212. ${}^{v}m^{v}$ = ${}^{c}m^{v}$: *ime* (*rime*); ${}^{v}n^{v}$: *on*, *ns* = ${}^{v}mn^{v}$: *ome* (*Romme*) *ume* (*plume*).

213. ${}^{c}m^{v}$ = ∞ : *aume*, *aumes*.

= frz. *n*.

214. ${}^{v}m^{c}$ = ${}^{v}n^{c}$: *ange*, *ens* (*tens*) = ${}^{v}n^{a}$: *on* (*non*).

= frz. o

215. Ueberall regelrecht im Auslaut nach tonlosem Vocal.

Lat. *mm*.

= frz. *m*.

216. ${}^{v}mm^{v}$ = ${}^{v}mn^{v}$: *ome* (*some*).

Lat. *mn*.

= frz. *mm*, *m*.

217. ${}^{v}mn^{v}$ = ${}^{v}m^{v}$, ${}^{v}nm^{v}$: *ame* (*dame*) *omme* = ${}^{v}m^{v}$: *ume* (*alume*) *ument*.

Man sieht hier den Beginn der neuen Schreibung von geminirter Konsonanz an Stelle der bisher üblichen einfachen, um nämlich die

Digitized by Google

Kürze des vorangehenden Vokals anzudeuten. *Romme* 24,12. *homme* 152,9. 88,29, doch umgekehrt auch noch *some* 101,26 und 200,10 wie wir eben sahen. Auch bei *l* findet sich mehrmals *ll*, doch noch weit vorherschend *l*, so namentlich noch bei den sonst oft *ll* zeigenden *ecole* und *parole*.

Lat. *n*.

= frz. *n*.

218. ^{v}n s. a. $= \infty$: *ain*, *ein*, *en*, *in*, *un*.

219. $^{v}n^{v} = {}^{c}m_{v}$: *ine* (*raine*).

220. $^{v}n^{c} = {}^{v}m^{c}$: *ens* (*sens*) *onte* (*monte*) $= {}^{v}n{\cdot}^{c}$: *ons* (*semons*).

= frz. ○.

221. In den bekannten Fällen *païs*, *pris*, *pois (pensum)*, *retor*.

Lat. *nm*.

= frz. *m*.

222. $^{v}nm^{v} = {}^{v}mn^{v}$: *ame*.

Lat. *gn*.

223. Bleibt der Schreibart nach meist *gn*; wird jedoch durch *in* ausgedrückt in *seins* (Glocken) sowie in *acointe*.

Dem Augenreim zu Liebe ist ein *gn* geschrieben in *enterignes* und *hymgnes* 41,21–22. Doch findet sich erstere Schreibung im Altfranzösischen ja öfter und ist bekanntlich einer Umstellung von *integrinus* zu *enterignus* durch Einfluss von *benignus* zuzuschreiben.

Lat. *ng* s. § 171.

Lat. *l*.

= frz. *l*.

224. $^{v}l^{v} = {}^{v}ll^{v}$: *eles* (*teles*) *ole* (*parole*) $= {}^{v}lj^{v}$: *ile* (*avile*).

225. $^{v}l^{c} = \infty$: *eult*, *eulz*.

226. ^{c}l s. a. $= {}^{c}ll$ s. a. : *al* (*mal*).

227. $^{c}l^{v} = \infty$: *able*, *ables*, *emble*, *ible*, *oble*.

= frz. *u*.

228. $^{v}l^{c} = {}^{v}ll^{c}$: *aus* (*paroissiaus*).

= frz. *n*.

229. $^{v}l^{v} = {}^{v}lln^{v}$: *ine* (*narrine*).

= frz. *r*.

230. $^{c}l^{v} = {}^{v}tr^{v}$: *ostres* (*apostres*).

= frz. ○.

231. $^{v}l^{c} = {}^{v}s^{c}$: *ouse* (*pouse*) $= {}^{v}b^{c}$: *outes* (*escoutes*) $= {}^{v}t^{c}$: *us* (*nus*).

Dies kommt sowol im Westen als im Französischen vor, dagegen findet sich kein Beispiel, dass nach Art des Normanischen *l* vor flexivischem *z* gefallen wäre nach *i*, vielmehr steht 29,18 *fil (filius)*: *peril*. obl.

Lat. *ll*.

= frz. *l* (*ll*).

232. ^{v}ll s. a. $= {}^{v}lj$ s. a. : *il* (*il*) ^{c}l s. a.: *al* (*aval*).

233. $^{v}ll^{v} = {}^{v}l^{v}$: *eles* (*ceneles*) *ole* (*fole*) $= {}^{v}lj^{v}$: *ille* (*ville*).

= frz. *u*.

234. $^{v}ll{\cdot}^{c} = {}^{v}l^{c}$: *aus* (*seiaus*) *eaux* (*tropeaux*).

Digitized by Google

Lat. *l (s)*.

= frz. *x* (= *us*).

235. ^{v}l $(s)=\infty$: *ex* (*chatex*).

Doch finden sich 33,4 auch 2 Fälle von Erhaltung des *l* vor *s* *cruels*: *hainels*.

Lat. *r*.

= frz. *r*.

236. $^{v}r^{v}={}^{c}r^{v}$: *iere*, *oire* (*voire*) $={}^{v}rj^{v}$: *ier*, *iere*, *ieres*, *ire* $={}^{v}rr^{v}$: *orent* (*plorent*).

237. ^{v}r s. a. $=\infty$: *air*, *er*, *ier*, *ir*.

238. $^{v}r^{c}=\infty$: *arde*, *arge*, *art*, *artres*, *eindre* etc.

239. $^{c}r^{v}={}^{v}r^{v}$: *ierre* (*pierre*), *oire* (*prouoire*), *ire* (*dire*) $={}^{v}rj^{v}$: *aire*, *eire*, *ere*, *oire* $={}^{v}rr^{v}$: *eire* (*veirre*).

Lat. *rr*.

= frz. *rr*.

240. $^{v}rr^{v}={}^{c}r^{v}$: *erre* (*terre*).

= frz. *r*.

241. $^{v}rr^{v}={}^{v}r^{v}$: *orent* (*acorent*).

Flexion.

A. Nominalflexion.

Im Allgemeinen werden die alten Regeln noch befolgt, öfter weicht der Dichter jedoch dem Reim zu Liebe davon ab und zieht dann die Schreibung des cas. obl. meist der des cas. rect. vor, während bei Bindungen von gleichen casus fast ohne Ausnahme noch die alten Formen beachtet sind.

I. Feminina.

a) Vokalische Deklination.

Der lateinischen Flexion ist nur noch Rechnung getragen in *grans* 195,18 (:*enfans*), während sich *real* unflektirt findet. Sonst treten secundäre Feminina auf *e* für lat. Adjectiva auf *is*, *-e* hier schon mehrfach auf: *grieue* 162,16; ausserdem oft im Vers: 43,16. 44,14. 79,24. 206,13.

Natürlich findet sich auch das bekannte *dolente* 159,5. *Nobile* 54,27 ist schon besprochen = **nobil(i)a*.

nom. pl.

zeigt stets *s*. Zu merken: *dolentes* 183,27.

obl. pl.

Eingeschlechtig noch *grans* 64,10.

Digitized by Google

b) Konsonantische Deklination.

Sehr wenig belegt. Nur nom. sing.: *la main* 173,22. *foiz* 196,28.

II. Masculina.

1te. Deklination.

Im nom. sing. ohne *s*: *pere* 17,22. 38,12. *persone* 168,26. *espie* 114,26. *deliure*: *iure* 146,26 Mit *s*: *liures* 18,17. 120,13. *deliures* 120,14. 201,23. *prestres* 165,4: *celestres*. n. pl.: *deliures* 145,15.

2te. Deklination.

nom. sing.

Hier zeigt lat. masc. noch vorwiegend *s*: *primes* 88,26. 154,30. *meismes* 73,23. *il meismes* 40,19 (und daneben wie neufranzösisch *lui meismes* 142,1). *apostres*: *nostres* 38,10. *cruels* : *hainels* 33,4. *parfons* 56,7; *forz* 74,10. *nus* 29,9. 71,16. *cors* und *pors* stets mit *s*. *Guillaumes* 170,4. *Roberz* 208,8 selbst *Meilleurs* 26,10.

Wo ohne *s*, ist es ausser in *sire* 28,24 dem Reim zuzuschreiben. So z. B.: *tonnerre* 84,15. *espert* 27,29. 72,14. *muet* 35,17. 117,25. *parfont* 98,9. *linceul* 65,19. *sage* 11,20. 108,16. *tel* 64,2 etc.

Zweimal findet sich allerdings auch *cas. rect.*: *cas. rect.* ohne *s*, nämlich:

26,29 Li euesques et le deien
Lun premier lautre darrien.

63.25 Trop lez et trop espoentable
Croire deuez que cert deable.

Doch ist es fraglich, ob diese Schreibung wirklich vom Dichter herrührt.

Auch dass das lat. Neutrum meist kein *s* zeigt, wird auf Rechnung des Reimes zu setzen sein: *pigment* 76,24. *seintuaire* 20,6. 178,31. *repeire* 6,11. *menconge* 138,30. 148,19. *reigne* 50,4. *esuangile* 54,28. *erre* 84,16. 156,4. *enpire* 210,16, gegen *consaus* 192,24: *hauz*. *domages* 128,18: obl. pl. Das neutrale Adj. u. Part. entbehrt dagegen mit Recht *s*: *Si com est ci deuant treitie* 29,28.

obl. sing.

Stammhaftes *s* wird natürlich bewahrt: *fons* 56,8. *tens* 164,18.

Als Eigenname steht mit *s*: *Oliens* 74,2, dagegen *Gile* 193,9,21.

Offenbar falsch steht das Flexionszeichen an folgenden Stellen: *espers* 173,24. *darreniers* 183,17 und 20,23.

La dame ce seint vestement
Auoit vestu celui meismes
Si haut si precieus si seintimes.

Digitized by Google

nom. pl.

Noch meist ohne *s* bei Wörtern der lat. *o* Deklination: *lei* 22,1. 74,5. *ami* 124,23. 143,20. *sage* 97,11. *chapelain* 201,31. *malade* 196,12. *paroissien* 180,13. 189,7.

Dagegen mit *s*: *deniers*:*ouuriers* o. pl. 31,17. *amis*:*mis* p. p. 52,12. *prisonniers*:*deniers* o. pl. 145,12.

Ebenso bei lat. *i* und konson. Deklination: *macon* 101,27. *brandon* 105,17. *breton* 105,11. *bacheler* 94,22. *fort* 170,4. *commun* 69,3.

Doch *creables*:*veritables* n. pl. 207,9. *paroissiaus*:*tropeax* o. pl. 41,12. *autex*: o. pl. 47,11. *esperis*:*peris* n. pl. (beide wohl mit leichter Änderung als n. s. zu fassen) 57,18.

obl. pl.

Regelmässig *s*, auch bei :*miracles* 42,20. *vestemenz* 176,2.

gen. pl.

findet sich noch in *ancionnor* 73,12.

Tels com au tens ancionnor.

3te. Deklination.

Die Wörter auf lat. *ator* bilden ihren nom. sing. noch 3 Mal vom lat. nom. zeigen jedoch auch *s*: *ianglierres*:*bordierres* 112,28. *currierres* 84,22.

Ebenso oft findet sich jedoch schon die dem lateinischen *cas.* obl. entsprechende Form: *iangleeur*:*peeur* neutr. n. s. 33,26. *lecheor*: *iangleor* 112,22.

Für den nom. pl. sind nur 3 Reimbelege vorhanden: *pecheor*: *sauueor* o. s. 101,2. *bourgueignons*:*compaignons* 182,19.

B. Verbalflexion.

Die 3. pers. sing. zeigt zeitgemässe Behandlung. In Betreff einiger ausweichenden Schreibungen vgl. § 101 u. § 105.

Die 1. pers. sing. ist ohne Flexions -*s*: *di*, *fiaie*, *receuraie*.

Die 1. pers. pl. hat *n* für lat. *m* und meistens kein *s*, nämlich in 19 Fällen, während nur 4 Formen mit *s* vorkommen.

Die übrigen Personen bieten nichts Bemerkenswertes.

Von den andern Verbalformen soll nur noch das part. passé und zwar hauptsächlich die syntactische Behandlung desselben einer Betrachtung unterzogen werden und zwar im Anschluss an die Arbeit von Busse »Das part. passé im Altfranzösischen bis zum Anfang des 13. Jh.«

Da unser Text gut 50 Jahre jünger ist, dürfte sich eine Vergleichung lohnen.

Digitized by Google

Vorher möge erwähnt werden, dass der nom. sing. masc. von *-atus* u. *-itus* im Reime meist ohne *s* begegnet. Letzteres findet sich nur in *trenchies* 89,4. *bleciez* 15,8 sowie indifferent 189,13. 201,21, öfter aber bei *-ūtus*: *creuz* 18,1. *tenus* 114,30. *venus* 71,15 indifferent 36,24. 111,25. 154,22.

Der nom. pl. ist stets ohne *s*, nur einmal findet sich *venuz* : *tenuz* n. s. 114,29.

Wenden wir uns nun zur syntactischen Behandlung des Partic. bei *avoir* und zwar zunächst, wo es sich auf ein Objectiv pl. masc. bezieht. Von den 6 bei Busse verzeichneten Stellungen kommen bei männlichem Objekt in den Reimen des Gedichtes nur 2 vor, II und III.

Stellung II. V. O. P.

Nach B. S. 25 ist hier bei gelehrter Dichtung des 12 *s.* Kongruenz feste Regel; auch in unserm Texte finden sich 2 Fälle von Kongruenz gegen 1 Fall von Inkongruenz.

vestus 123,9. *collez* 118,15. *ot grans trez beu* 118,14.

Stellung III. O. V. P.

a. Objekt = sb.

Nur ein Fall: *tretouz ces dis* (= Worte) *ot entendu* 15,23.

b. Objekt = pron. pers.

Auch hier ist das Part. gegen die Regel zweimal unflektirt: *les a bien amoneste* 26,14. nur scheinbar aber: *nos a veu* : *teü* n. s. m. 33,31, dagegen *trauailliez* : *bailliez* 2. pl. imp. 74,27.

c. Objekt ein pron. rel.

In allen 4 vorhandenen Fällen ist die Kongruenz-Regel wiederum nicht beachtet: o. pl.: *garde*, *soutenu* 29,31. *visite* 30,7. *amenteu* 42,28. Alle diese Verletzungen dürfen wir wohl als aus dem Reimbedürfnis des Dichters entstanden ansehen.

Bei weibl. Objekt im sing. begegnen in der Stellung I. V. P. O.: 2. Fälle von Inkongruenz: *retenu* 35,12. *tenu* 178,30; ebenso 1 Fall bei weibl. Obj. im pl.: *veu* 90,6. Bei vorangehendem Objekt findet dagegen stets Kongruenz statt, ebenso bei weibl. Obj. im pl. in der Stellung III a: *escoutees* 116,16. *arrestees* 137,3. 101,18,19. und in der Stellung II: *saoulees* 182,10.

Digitized by Google

Nachtrag zu p. 12.

esme.

-ēsimum + **-essima** *a.*: baptesme: pesme 108,10.

esque.

-*iscuit + -iscopum: vesque: euesque 48,10.

esques.

-iscopus + **-oc**...: euesques: ouesques 178,27.

esse, esce, eice.

-axat *prs.* + **-essa**, -essat: lesse: confesse 160,12 cesse 12,26.
-ectiat + -ĭtiam: adreice 98,12.
-essam *sb.* + -essat, -issam, -itiam: presse.
-essat + -axat, -issam, -essam, -itiam 12,27; 159,15. — 37,2; 91,23.
est eccehoc + -ĭtiam: (que)es ce 162,9.
-issam + -essam, -essat: messe 170,30; 159,14.
-ĭtiam + ĕctiat, -essam, est eccehoc 98,11. — 91,22. — 162,10. + ∞ 30,17. 54,5 etc.

esces.

-itias + ∞ 22,3.

est.

-aestum + **-estum**: prest: Prest 55,18.

este (ete, ette).

-aesit m + estiam: queste 129,27.
-aesta + -estam, -estiam: preste 99,1. 56,23.
-esta *a.* + estam: manifeste 98,24.
-estam *sb.* + -aesta, -esta, -estiam: feste 98,31. teste 98,23. — 127,8.
-estiam + -aesitam, -aesta, -estam: moleste 129,28. — 56,24. beste 127,7.

estre.

1) **-ascere** + **-*estrem** *a.*: nestre: celestre 48,2. + -*estris, -estris 82,17. 100,31.
-esbyter + -*estris: prestres 165,4.
-*estris *a. m.* + -ascere, -esbyter: celestre 82,16. 165,5. — *a. f.* + ascere 101,1.
-istram + **essere**: senestre: estre 99,11. 173,27.
2) **-itteram** + **-ittere**: lestre: mestre 19,1. 26,15. *vgl.* eitre.

et.

-itto + ∞ met 7,21.
-est *prs.* + **-ebat**: est: mandiest 91,12.

ete, ette (eite, este).

-acta + **-ētam**: deffeite: prophete 77,19. — + -ittam: treite: fillete 57,14.
***ectat** + -ittat: degette 199,31.
-estat + -ittat: amonete 128,12. 132,14.
-ītida + -ittam: nette 51,18.
-itta + ∞: grandeste: petiteste 63,17.
-ittam + -itida, **-itta**: pucellete 51,17; 58,29.
-ittat + -ectat, -estat: mette.

e(s)tes.

-istas + **-ittas**: arbalestes: saettes 181,13.

eu.

-audo *prs.* + -ŏcum: leu 138,22.
-ŏcum *sb.* + -audo, -ŏcus, -*ōgum, -ōtum: leu.
-ŏcus + -ŏcum: feu 12,12.
-*ōgum *sb.* + -ŏcum: sarqueu 187,3.
-ōtem *sb.* + -ōtum: neueu 110,24.
-ōtum + -ŏcum, -ōtem: veu 110,25. 175,28.

eul.

-*ólus + **-*ólum**: linceul: berceul 65,18.
-*olum + **-*ŏl(i)um**: filleul: duel 110,1.

eulz.

-ĕtulus + **ŏculos**: veulz: eulz 84,26.

eur, or, ur.

-ōrem *sb. n.* + **-ōrem** *a. n.*: iangleeur: peeur 33,26. + **-ōrem** *a. o.*: seignor: greignor 76,1; — *sb. m o.* + -ōres, -orum, -urnum; — *sb. f. o.* + ọrum: douleur 160,26.

Princeton University Library
32101 066897206

-urnum + -ōrem: retour 80,16.
-ōres *sb. n.* + ōrem : pecheor 101,2; 121,10.
-ōrum *sb.f.* + -ōrem: chandeleur160,25; *sb. m.* + ōrem : ancionnor 73,12.

eure (ore, oure).

-ōra *impr.* + **ōram**: aeure 166,14.
-*ōram *sb.* + ōrat: demoure 65,6.
-orat+-oram, -*oram: aore 207,7; 65,7.
-*orat + **-oram**: demore: hore 193,20.
-upra *adv.* + **oram**: desore: eure 38,1. — + ***ŭrat**: seure: queure 2,19.

eurs (urs, ours).

-*oris + **-*ōrsum**: Meilleurs : ailleurs 26,11.
-ōres + ∞ 206,10.

eus.

-ŏcos + -ōsum, -osus: leus 71,13. 42,8. geus 19,22.
-*ōrsum + ōsum: ailleus 106,9.
-ōsi + -ōsum, -ōsus.
-ōsos + -ōsum 27,15.
-ōsum + -ŏcos, -*ōrsum, -ōsi, -osos 71,14. — 106,10. — 85,13. — 27,14.
-ōsus + -ŏcos, -ōsi: 19,23. 42,7. — 115,9.

Abkürzungen.

v = Vocal.
c = Consonant.
cc = Doppelconsonanz.
a^c = *a* vor Consonant.
a^{cc} = *a* vor Doppelcons.
= gebunden mit.
: im Reim.
∞ indifferent.
s. a. sekund. Auslaut.
a_n = *a* vor Nasal.

Berichtigungen:

S. 7 *eiue* füge zu 56,17. — S. 12. Zeile 10 lies *les* statt *ales*. — S. 16, Sp. 2, Z. 7 l. 52,12 st. 42,12. — S. 22 *uie* l.: **-ŏdiat**+**-iduam.** — S. 24, §. 6 Wegen *oi*=*oé* vgl. § 72. — S. 27, § 46. Anm. Z. 5 v. u. l.: »vgl. § 51 u. 142.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google